



Theaterverlag
Arno Boas

PROGRAMM 2021/2022



Theaterverlag Arno Boas

Finsterlohr 46, 97993 Creglingen

Tel: 07933 / 2 00 93 Fax: 07933 / 2 00 94

E-Mail: info@theaterverlag-arno-boas

Internet: www.theaterverlag-arno-boas.de

Inhaltsverzeichnis

- Einführung Seite 3
- Verlagsbedingungen Seite 4
- Aufführungsgebühren Seite 4-6

- Stückeverzeichnis ab Seite 7

- Abendfüllende Stücke
 - Besetzung bis 8 Personen Seite 7-13
 - Besetzung bis 10 Personen Seite 14-27
 - Besetzung bis 12 Personen Seite 27-32
 - Besetzung ab 13 Personen Seite 32-36

- Einakter Seite 37-48

- Kurzstücke Seite 49-51

- Senioren Seite 51-53

- Weihnachten Seite 53-54

- Kinder & Jugendliche Seite 55-58

F F = Auch für Freilichtbühnen geeignet

N N = Neu



Auch Drachen sind nur Menschen

Liebe Theaterfreunde, sehr geehrte Damen und Herren,

Der Theaterverlag Arno Boas bietet Theater für alle Generationen und für alle Formen des Amateurtheaters.

Überzeugen Sie sich auf unserer Homepage (www.theaterverlag-arno-boas.de) von unserem breiten Angebot an Kurzstücken und abendfüllenden Werken, an Werken für Freilichtbühnen oder für Saaltheater. Auch Senioren- und Jugendtheatergruppen werden bei uns fündig.

Sie finden in unserem Angebot weit über 200 Bühnenwerke von gut 30 Autoren.

Erst nach Abschluss eines Vertrages sind Sie zur Aufführung des Stückes berechtigt. Einige (wenige) schwarze Schafe gibt es leider auch im Amateurtheater – sie schaden allen!

Im Falle einer unerlaubten Aufführung wird der doppelte Gebührensatz fällig. Außerdem droht eine Anzeige wegen Verletzung des Urheberrechtes.



Heimatfront

Verlagsbedingungen (2021/2022)

- I.
Sie erhalten Leseproben unverbindlich vier Wochen lang zur Ansicht. Verlängerung ist jederzeit möglich. Für verloren gegangene oder unbrauchbar gewordene Ansichtsexemplare wird eine Gebühr in Höhe von pauschal 6 Euro erhoben.
- II.
Für die Unkostenerstattung von Leseproben (Versandaufwand und Verpackung) gilt folgendes: Pro Theaterheft 60 Cent zuzüglich der anfallenden Portokosten (Erstattung wahlweise in bar, in Briefmarken oder durch Überweisung). Wir senden Ihnen die Ansichtshefte auf Wunsch auch per e-Mail zu.
- III.
Mit Bekanntgabe dieser Bedingungen verlieren alle früheren Preise und Bedingungen ihre Gültigkeit. Mit der Entgegennahme der Leseproben erkennen Sie die Bedingungen automatisch an.
- IV.
Alle Rechte hinsichtlich Verfilmung und Hörfunkausstrahlung gibt ausschließlich der Verlag.
- V.
Aufführungen sind nur erlaubt nach Abschluss eines Aufführungsvertrages. Unerlaubte Aufführungen, unerlaubtes Kopieren, Verleihen oder Weitergeben der Textbücher ist verboten. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

Aufführungsgebühren

Abendfüllende Stücke (ab ca. 60 Minuten Spieldauer)

Sie haben grundsätzlich die Wahl, den kompletten Rollensatz zu bestellen oder sich die Text-Hefte selber zu kopieren. Die Entscheidung liegt bei Ihnen. Unabhängig davon muss vor der ersten Aufführung ein Vertrag abgeschlossen werden, der unter anderem die Zahl und das Datum der geplanten Aufführungen beinhaltet.

Wenn Sie die Hefte selber kopieren, entstehen Ihnen folgende Kosten:

Saalgröße unter 100 Zuschauer:

1. Aufführung 50 Euro, für jede weitere Aufführung werden 10 Prozent der Eintrittseinnahmen fällig, mindestens aber 40 Euro.

100 - 200 Zuschauer:

1. Aufführung 60 Euro, für jede weitere Aufführung werden 10 Prozent der Eintrittseinnahmen fällig, mindestens aber 50 Euro

Über 200 Zuschauer:

1. Aufführung 90 Euro, für jede weitere Aufführung werden 10 Prozent der Eintrittseinnahmen fällig, mindestens aber 60 Euro.

Spätestens 14 Tage nach der letzten Aufführung teilen Sie uns bitte unaufgefordert auf einem Vordruck, den Sie zusammen mit dem Aufführungsvertrag erhalten, die Zahl der Besucher sowie die Einnahmen aus dem Verkauf der Eintrittskarten mit, woraufhin Sie dann die Rechnung erhalten.

Beim Komplettrollensatz:

Der Preis des Rollensatzes (Anzahl der Spieler + 1 Exemplar für die Regie) richtet sich nach der Zahl der benötigten Texthefte.

Ein Heft kostet derzeit zwischen 15 und 18,50 Euro.

Den genauen Heftpreis finden Sie beim jeweiligen Stück.

Für jede Aufführung wird eine Gebühr fällig. Sie beträgt 10 Prozent der EINTRITTS-EINNAHMEN, mindestens aber 50 Euro pro Aufführung. Spätestens 14 Tage nach der letzten Aufführung teilen Sie uns bitte unaufgefordert und auf einem Vordruck, den Sie zusammen mit dem Aufführungsvertrag erhalten, die Zahl der Besucher sowie die Einnahmen aus dem Verkauf der Eintrittskarten mit, worauf Sie dann die Rechnung erhalten.

Einakter (ca. 20 bis ca. 60 Minuten Spieldauer)

Bei Selbstkopie der Texthefte:

1. Aufführung 38 Euro, jede weitere 22 Euro.

Bei einigen Stücken davon abweichende Preise (Näheres bei den Stücken direkt)

Beim Komplettrollensatz:

1. Aufführung 48 Euro, jede weitere 28 Euro.

Bei einigen Stücken davon abweichende Preise (Näheres bei den Stücken direkt)



Das klösterliche Wickelkind

Kurzstücke (10 bis 20 Minuten Spieldauer)

Bei Selbstkopie der Texthefte:

1. Aufführung 18 Euro, jede weitere 11 Euro.

Beim Komplettrollensatz:

1. Aufführung: 30 Euro, jede weitere 14 Euro.

Bei einigen Stücken davon abweichende Preise (Näheres bei den Stücken direkt)

Sketche (bis 10 Minuten Spieldauer)

Bei Selbstkopie der Texthefte:

1. Aufführung 15 Euro, jede weitere 9 Euro.

Beim Komplettrollensatz:

1. Aufführung: 27 Euro, jede weitere 12 Euro.

Bei einigen Stücken davon abweichende Preise (Näheres bei den Stücken direkt)

Für halb- und professionelle Bühnen gelten gesonderte Regelungen. Diese Gebühren werden auch fällig bei Wohltätigkeitsveranstaltungen und bei Vorstellungen ohne Eintritt.

Die Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 7 Prozent.



An einem Tag im März

Stückverzeichnis 2021/2022

Abendfüllende Stücke Besetzung bis 8 Personen

Gn-61 Unter Schwestern Komödie von Arno Boas

N

Personen: 8 (3m/5w oder 4m/4w oder 2m/6w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)

Dauer: ca. 100 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Zwei Schwestern – die ältere ledig, die jüngere verheiratet – besuchen unabhängig voneinander ihren verwitweten Vater. Beide Frauen eint dabei weniger die Freude auf das familiäre Wiedersehen, als vielmehr die Hoffnung auf väterlichen Beistand in Zeiten knapper Kassen. Denn beide sind geplagt von finanziellen Sorgen und hoffen auf väterliche Unterstützung. Der rüstige Witwer hat allerdings gerade gar keine Zeit für die Sorgen seiner Töchter, denn er sitzt quasi auf gepackten Koffern, als die Verwandtschaft aufkreuzt. Die Töchter und die Nachbarn reiben sich verwundert die Augen: Papa will tatsächlich auf große Reise – nach Nepal. Alle Überredungskünste und die besten Argumente helfen nichts: Er lässt sich nicht von seinem Traum abbringen. Nach seiner Abreise geht zuhause zunächst alles seinen gewohnten Gang – die misstrauischen Schwestern „besetzen“ das elterliche Haus und würden zu gerne wissen, was der Vater in seinem Testament festgelegt hat. Als dann die Nachricht eintrifft, dass ihr Vater verschollen ist, überschlagen sich die Ereignisse.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 162 Euro

Gn-63 Ein Killer kommt selten allein Schwarzhumorige Krimikomödie von Thorsten Böhner

N

Personen: 7 (3m/4w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)

Dauer: ca. 95 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: So hatte sich Anselm das Date mit seiner neuen Eroberung nicht vorgestellt: Kaum zu Hause angekommen, sieht er sich zwei Killern gegenüber, angeheuert von seiner Frau, die sich seiner entledigen und sich seines Geldes bereichern will. Doch auch für die Killer läuft nichts nach Plan. Mal abgesehen davon, dass sie sich nicht einigen können, wer den Job jetzt verrichten soll, platzen noch ungebetene Gäste in die Szenerie. Zum einen Anselms aufdringliche Mutter, die munter aus dem Nähkästchen plaudert und manch pikantes Detail ihres Sprösslings preisgibt. Zum anderen Eva und Gregor, welche mit Anselm und seiner Frau deren Hochzeitstag feiern wollten, doch plötzlich nichts Besseres zu tun haben, als ihre Beziehung zu diskutieren. Dass die beiden Killer einstmals auch was am laufen hatten und nun zu Paartherapeuten mutieren, ist für deren Vorhaben auch nicht gerade förderlich.

Dass einer von beiden zudem ständig von seiner Herzdame am Telefon belagert wird, lässt das Ganze letztlich zu einem für alle unerwarteten Schluss (nicht Schuss!) kommen...
Rollensatz: 8 Hefte, Preis 148 Euro

Gn-64 Der verflixte Jungbrunnen **Komödie von Jochen Wiltschko**

N

Personen: 8 (4m/4w oder 3m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohn- Eßzimmer)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Thomas Saftlhuber ist als Chemiker in seinem Labor freiberuflich für verschiedene Kunden tätig. Im Auftrag eines dieser Kunden, der Firma „Medikarz“ hat er eine Reise nach Tibet unternommen und von dort aus einem Kloster ein Geheimrezept mitgebracht, das ewige Jugend verspricht. Nachdem er das Elixier in seinem Labor nachgebraut hat, erprobt er es zusammen mit zwei Freunden im Selbstversuch. Doch die Effekte, die sich nach der Einnahme einstellen, haben mit der erhofften ewigen Jugend nichts zu tun. Thomas Saftlhuber und seine beiden Freunde müssen feststellen, dass sich eine Kette von immer neuen Aus- und Nebenwirkungen ergibt, die ihnen mehr als alles aberlangt und auch die treue Haushälterin Adelgunde, Dr. Stirnhefter, Vertreterin der Firma Medikarz, und zwei von Thomas Cousinen, die gerade zu Besuch gekommen sind, allmählich in die Verzweiflung treibt...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50

Gn-38 Der letzte Spießler **Komödie von Arno Boas**

F

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Grundstück zwischen zwei Häusern)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Horst ist ein Bürokrat, wie er im Buche steht, überkorrekt, pedantisch und eine Zumutung für seine Mitmenschen. Eines Tages nagelt er ein Vogelnest auf seinem Grundstück zu – mit der Folge, dass zwei kleine Piepmatze verhungern. Das ruft die neue Nachbarin auf den Plan, die Horst wegen Tierquälerei anzeigt. Das hätte sie mal besser nicht getan, denn nun fährt Horst schweres Geschütz auf. Vollends die Contenance verliert er, als sein geliebter Wellensittich entfliecht. Allerdings führt das zu Konsequenzen, die Horsts sprichwörtliche Gesetzestreue in einem ganz neuen Licht erscheinen lassen.
Rollensatz: 9 Hefte, 162 Euro

Gn-54 Der Herr liebt auch die kleinen Boxer **Komödie von Jochen Wiltschko**

N

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Gute Stube eines Pfarrhauses)
Dauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Pfarrer Kornmeyer ist zuerst sehr angetan, als ein Amtsbruder, Pfarrer Rettenbacher, nach einem Unfall bei

ihm um Unterkunft bittet. Sehr zum Unmut des Ortsgeistlichen mischt sich Pfarrer Rettenbacher jedoch von Anfang an in die Belange der Pfarrei ein und läuft seinem Gastgeber allzu sehr den Rang ab: Um die misshandelte Ella kümmert er sich genauso wie um den Verkauf der Pfarrwiese an den örtlichen Bauunternehmer Schippmann, der dort eine Halle zur Förderung des Boxsports errichten möchte. Zusammen mit seinem Amtsbruder gerät der fromme Pfarrer Kornmeyer schon bald auf Abwege, die ihn um sein Seelenheil fürchten lassen. Als dann auch noch zwei Polizeibeamte im Pfarrhaus auftauchen, beginnt für ihn zu allem Überfluss auch noch ein Krimi der besonderen Art...

Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 148,50

Gn-31 Obacht Erbschleicher **Komödie von Helga Kerth-Förster**

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (gemeinsames Wohn- und Esszimmer)
Dauer: ca. 95 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Philippine Kurz ist seit 15 Jahren verwitwet. Sie bezieht eine hohe Rente und besitzt ein großes Haus, das sie mit ihrer ledigen Tochter Klara bewohnt. Durch finanzielle Not ziehen die älteste Tochter Luise, deren Ehemann Willibald und Enkelin Julia ein. Willibald hat das Vermögen verpraßt, ist faul und ein Großmaul. Aufgrund eines Mißverständnisses glaubt Philippine, ihr Vermögen samt Haus verloren zu haben. Ihr einziger Verbündeter ist der Witwer Karl-Friedrich, den sie auf dem Friedhof kennengelernt hat. Willibald hält den neuen Freund der Schwiegermutter allerdings für einen Erbschleicher und schaltet auf Konfrontation. Ob das gut geht?
Rollensatz: 9 Hefte, Preis 139,50 Euro

Gn-30 Aspirin & Bratkartoffeln **Komödie von Christian Lange**

Personen: 6 (2m/4 w)
Bühnenbild: 1 (Schankraum eines Landgasthauses)
Dauer: ca. 95 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Klara Amalie König ist tot. Ein renovierungsbedürftiges Gasthaus, eine Rezeptsammlung und Schulden, das ist alles, was sie ihrem Sohn Sigismund hinterlässt. Dieser hofft, mit Hilfe der Fernseh-Koch-Show „Kochen mit Geschmack“ das Gasthaus retten zu können. Einzige Voraussetzung: Das eingereichte Rezet für den „Filettopf König“ muss vom TV-Sender ausgewählt und mittels Testesser bewertet werden. Doch Wirt Sigismund hat noch andere Sorgen: die langjährige Bedienung Barbara kündigt, Pastor Frommhold legt ihm nahe, sich zu verhelichen, und seine Schwester (das schwarze Schaf der Familie) taucht nach jahrelanger Abwesenheit überraschend wieder auf. Auch die neue Küchenhilfe Mandy scheint nicht besonders hilfreich zu sein, aber vielleicht trägt ja die unerwartete Besucherin Brunhilde Wagner zur Rettung des Gasthauses König bei...
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 129,50,-

Gn-25: Die dicksten Bauern...

Komödie von Dieter Bauer nach einer alten Volkserzählung

Personen: 6 (3m/3w)
Bühnenbild: 1 (Wohnstube)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Jan ist zwar der dickste, das heißt der größte Bauer im Dorf, aber auch der größte Knauser. Sehr zum Leidwesen seiner Frau Resi. Es sind schon drei Jahre her, dass Jan ihr zuletzt ein Paar neue Schuhe gekauft hat. Da hat es Gretel, die Nachbarin, erheblich besser. Schuhe zu kaufen ist für sie kein Problem. Ihr Mann Toni ist stets bereit, das nötige Kleingeld dafür bereit zu stellen. Wie der Zufall es will, besucht der Schuhmacher Theo eines Tages Jan und Resi. Obwohl er in der Stadt ein florierendes Geschäft besitzt, will er ihnen als „fliegender Händler“ Schuhe verkaufen. Wie nicht anders zu erwarten, stößt er bei Jan damit aber auf Granit. Erst als Theo ihm eine abenteuerlich anmutende Wette anbietet, bei der Jan ein Paar Schuhe „umsonst“ ergattern kann, wird er weich. Diese Wette führt zu absurden Situationen.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 129,50.- Euro

Gn-25-A: Die dicksten Bauern... (Kurzfassung)

Komödie von Dieter Bauer

Der Autor hat eine zweite, um ca. 30 Minuten kürzere Fassung des obigen Stückes verfasst. Inhalt, Personen und Bühnenbild sind identisch.

Personen: 6 (3m/3w)
Bühnenbild: 1 (Wohnstube)
Dauer: ca. 60 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 108,50.- Euro

Gn-20: Ein Paar zuviel

Beziehungskomödie von Arno Boas

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Wohn- Esszimmer)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Anette und Heinz sind seit 24 Jahren verheiratet. Manches in der Beziehung hat sich in dieser Zeit „eingeschliffen“, man lebt mehr neben- als miteinander. So fallen die Verlockungen eines Internet-Flirts auf fruchtbaren Boden. Beide lernen unabhängig voneinander im Chatroom jemanden kennen, den sie sympathisch finden und treffen möchten. Beide lassen sich dabei vom besten Freund bzw. der besten Freundin helfen. Doch verläuft das Treffen ganz anders als erwartet ... Trubel in die Familie bringen aber nicht nur die Eheleute selber, sondern auch ein ferner, etwas ungewöhnlicher Verwandter, der vorübergehend Unterschlupf findet und die neugierige Nachbarin, die ein waches Auge auf die Vorkommnisse in „ihrem“ Mehrfamilienhaus wirft.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50.- Euro

Gn-22: Die falsche Erbtante

Ein Schwank von Dieter Fuchs

F

Personen: 6 (3m/3w)
Bühnenbild: 1 (Vorplatz eines Wohnhauses)
Dauer: ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die zwei Freunde Konrad und Georg sind bedauernswerte Ehemänner, die schwer unter dem Regiment ihrer herrischen Frauen leiden. Unter anderem haben beide natürlich strengstes Wirtshausverbot. Während sich Georg ergeben in sein Los fügt, rebelliert Konrad zumindest ab und an. Die größte Lumperei Konrad's scheint aber, wie er seinem Freund Georg preisgibt, die Geschichte mit einer Erbtante in der nahen Stadt zu sein. Die existiert zwar nur in seiner Fantasie; aber seine geldgierige Frau fällt darauf rein und so kommt Konrad alle vier Wochen in die Stadt, wo er flugs in's nächste Wirtshaus geht um sich zu vergnügen. In Erwartung der ersehnten Erbschaft werden diese Ausflüge von seiner Frau auch noch finanziell unterstützt. Bis seine Frau, aufgehetzt von der Nachbarin, eines Tages unbedingt mitfahren will, um die Tante kennen zu lernen. Jetzt wird es kritisch.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 129,50 Euro



Geist ist geil

Gn-17: Das klösterliche Wickelkind

Komödie von Jochen Wiltschko

Personen: 8 (5m/3w)
Bühnenbild: 1 (Gemeinschaftsraum im Kloster)
Dauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Welch eine Überraschung für die Insassen eines kleinen Klosters: Nachdem die Krippe für das bevorstehende Weihnachtsfest aufgestellt wurde, liegt anstelle des hölzernen Jesuskindes plötzlich ein lebendiges Baby darin! Aus den vier Mönchen werden nun Väter wider Willen, die Windeln wechseln und Milchfläschchen wärmen müssen. Außerdem suchen zwei junge Frauen im Kloster um Hilfe nach. Und schließlich treibt noch ein geheimnisvoller Likörsäufer sein Unwesen, der die für den Verkauf bestimmten Vorräte des Klosters dezimiert. So weiß Prior Athanasius nicht mehr, wo ihm der Kopf steht. Neben der Suche nach der Kindsmutter, der Hilfe für die Bedürftigen und der Fahndung nach dem Likörphantom muss er ja auch noch das weihnachtliche Krippenspiel organisieren...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis 162.- Euro

Af-03: Wer küsst die Braut?

Komödie von Angelika Grimm

Personen: 8 (3m/5w)
Bühnenbild: 1 (Friseursalon)
Dauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Marlene liebt Harald. Obwohl sie sich noch nicht lange kennen, haben sie beschlossen, zu heiraten. Am Tag vor der Hochzeit lernt Marlene Haralds Mutter kennen und erschrickt heftig: Mama Winzig hat die Familie fest im Griff. Während der Zeitpunkt der Hochzeit nun mehr und mehr naht, werden Marlenes Zweifel immer größer... zumal sie sich mehr zu ihrem Chef hingezogen fühlt als sie sich eingestehen will. Harald wiederum küsst in der Nacht vor der Hochzeit die Falsche...Bleibt die große Frage: Wer küsst die Braut??
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 162 Euro

Af-06: Abends, wenn die Ahnfrau geistert

Eine Spukgeschichte von Jochen Wiltschko

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Gemach in der Burg des Grafen von Bornstein)
Dauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Graf Johannes von Bornstein freut sich sehr auf das Wochenende mit vier alten Freunden, die er auf seine mittelalterliche Burg eingeladen hat. Doch schon der erste Abend verläuft überhaupt nicht nach seinen Vorstellungen: Es erscheint ihm nämlich seine Urahne, Gräfin Charlotte von Bornstein. Sie eröffnet ihm, dass er sie von ihrem jahrhundertelangen nächtlichen Leiden erlösen könne, indem er auf seinem Besitz einen Schatz hebe.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 162 Euro



Das klösterliche Wickelkind

Gn-01: Geld muss her

Schwank in drei Akten von Doris Albert

Personen: 7 (3m/4w)
Bühnenbild: 1 (Wohnstube, 2 Türen, übliche Ausstattung)
Dauer: ca. 85 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Auf dem Bauernhof der Familie Meier ist das Geld knapp. Es werden einschneidende Sparmaßnahmen überlegt, als der Tochter der geniale Einfall kommt, den Vater zu einem Quiz zu schicken. Alle – auch der Pfarrer und die aufdringliche Nachbarin - machen schon Pläne, wie das gewonnene Geld angelegt am besten werden kann...
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 140.- Euro

Gn-13: Müllers Mühle

Komödie in 3 Aufzügen von Christian Lange

Personen: 7 (3m/4w oder 4m/3w)
Bühnenbild: 1 (Vorplatz alte Mühle)
Dauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der verwitwete Krimiautor Heinz Müller und seine ledige Tochter Sabine kaufen vom Immobilienmakler Hauser eine alte Mühle. Heinz Müller hofft hier seine Schreibblockade für einen neuen Roman zu überwinden. Sabine will aus der Mühle ein Restaurant machen. Die beiden kaufen die Mühle, obwohl für die im Nebengebäude lebende, ehemalige Stallmagd Anna ein Wohnrecht eingeräumt ist. Die Umbauarbeiten bringen die Müllers an den Rand ihrer finanziellen Möglichkeiten und die Zähigkeit der alten Anna bringt sie an den Rand des Wahnsinns. Bürgermeister Gustav Bollmann und seine Frau Berta sorgen für zusätzliche Turbulenzen – und für ein überraschendes Finale...
Rollensatz: 8 Hefte, Preis 148.- Euro

F

Gn-32 Gibt's im Himmel Kartoffeln?

Komödie von Helga Kerth-Förster

Personen: 8 (5m/3w)
Bühnenbild: 2 (Himmel und Erde)
Dauer: ca. 95 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der reiche Kartoffelbauer Heinrich Karch wird mitten aus seinem irdischen Arbeitsleben abberufen. Er findet sich im Aufenthaltsraum des Himmels wieder. Ferdinand, der oberste Sicherheitschef, teilt ihm Marlene, eine ehemalige Schauspielerin, als Partnerin zu. Beide bekommen Sonderfunktionen als Schutzengel. Höllisch wird es, als sich Rufus, Assistent des Höllenfürsten Luzifer, im Himmel einschleicht. Um seinem Chef zu imponieren, versucht er, Neuzugänge mit tollen Versprechungen für die Hölle zu gewinnen. Heinrich widersteht diesen Versuchungen eisern. Rufus ist tief verärgert und kündigt an, seine Witwe Marga und die Tochter Annabelle samt Betrieb zu ruinieren. Turbulenzen sind die Folge.

Erhältlich in hochdeutsch und in Pfälzer Mundart

Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 139,50 Euro

Af-19: Scheinheiligkeit hat einen Namen

Komödie von Doris Albert

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Wohn- und Esszimmer)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Hans Hagen ist das, was man heutzutage als „Macho“ bezeichnet. Während seine Frau Gudrun den Haushalt in Schuss hält, verrichtet er bei abendlichen Sitzungen als Stadtrat ehrenamtliche Schwerstarbeit. Das schöne Leben könnte ewig so weitergehen, geriete da nicht eines Tages die Hausordnung gewaltig ins Wanken...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis 162 Euro

Gn-05: Herzlichen Glückwunsch, Julius

Bitterböse Kriminalkomödie von Thomas Gehring

Personenzahl: 7 (3m/4w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Dauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: In der abgelegenen Hasenmühle wird der 60. Geburtstag des reichen Hausherrn Dr. Julius M. Ruppert gefeiert! Durch eine Autopanne gezwungen, taucht auch der berühmte Detektiv Joseph Lauer auf. Da kommt überraschend der Hausherr zu Tode! Lauer wird gebeten, den Fall aufzuklären.
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 140 Euro

Gn-07: Der Westentaschen-Gigolo Schwank von Iris Klasen

Personen: 6 (2m/4w)
Bühnenbild: 1 (gute Stube)
Dauer: ca. 80 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Die Geschichte handelt von der frustrierten und von ihrem Mann schikanierten Ehefrau Frieda, der zwei Freundinnen helfen wollen, ihren Mann zurück zu erobern. Die Methoden der beiden Damen sind allerdings nicht ganz lupenrein. Dadurch entstehen einige Verwirrungen und es entspinnt sich eine Romanze, die nicht vorgesehen war...
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 115,50.- Euro

Gn-06: Beim Franko ist was los

Lustspiel von Angelika Grimm

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Gaststätte)
Dauer: ca. 115 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Franz ist Witwer und hat 2 Töchter. Er führt eine deutsche Gastwirtschaft. Doch immer, wenn er italienische Wochen veranstaltet, verwandelt er sich in den temperamentvollen Franco. Und in diesen „verguckt“ sich Maria, ein weiblicher Gast mit einer Schwäche für Italien. Nun hat Franz alias Franco ein Problem, das dadurch noch größer wird, dass die örtliche Theatergruppe bei ihm ihr neues Stück probt – und der Inhalt top geheim ist...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50.- Euro

Af-24: Die steinreiche Lumpenbande

Kriminalkomödie von Jochen Wiltschko

Personen: 8 (4m/4w)
Bühnenbild: 1 (Wohn- und Esszimmer der Familie Klemm)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die Familie Klemm besteht aus einer Ansammlung sympathischer Kleinkrimineller, die es mit dem Begriff „Eigentum“ nicht sonderlich genau nimmt. Als in der Nähe ein wertvoller Edelstein gestohlen wird, fällt der Verdacht natürlich auf die „Lumpenbande“. Die gelangt zwar tatsächlich in den Besitz des Steines, würde ihn aber liebend gern wieder loswerden, weil er doch eine Nummer zu groß ist. Ein gar nicht so leichtes Unterfangen, das durch die Anwesenheit einer „beißzängigen“ Kommissarin und eines schusseligen Bewährungshelfers zusätzlich erschwert wird...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50.- Euro

Af-28: Goldregen aus Übersee

Komödie von Jochen Wiltschko

Personen: 8 (3m/5w)
Bühnenbild: 1 (Raum einer Gemeindeverwaltung)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Wilhelm Stahlmeier ist ein Bürgermeister, dem die Kunst wichtiger ist als der Zustand der Gemeindekasse. Kein Wunder, dass die Kommune an akutem Geldmangel leidet, und das auch noch kurz vor der Bürgermeisterwahl. Da erscheint es wie ein Wunder, dass gerade jetzt die in Argentinien zu Reichtum gekommene Ehrenbürgerin Mariana Dolo-

res Zapaza Isanza ihren Besuch ankündigt und eine namhafte Geldspende in Aussicht stellt. Doch sie macht es der Gemeinde nicht einfach, denn die Millionärin erscheint inkognito und lässt sich als Putzfrau einstellen....
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50 Euro

Af-39: Nidd woahr

Ländliches Lustspiel von Arno Boas

Personen: 8 (4m/4w oder 3m/5w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Ein genialer Professor erfindet eine Wahrheitsdroge. Weil aber die Nebenwirkungen nicht bekannt sind, wird er vom Forschungsminister in ein kleines Dorf geschickt, um dort an den ahnungslosen Bewohnern heimlich einen Test zu machen. Das Problem ist nur, dass der gute Mann im höchsten Grad vergesslich ist und ihm zugleich Gefahr droht durch eine Agentin, die an seinen Forschungen interessiert ist. Die Dorfbewohner werden zwar zunächst ohne ihr Wissen zu Versuchskaninchen, doch das Experiment endet ganz anders als erwartet...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 162 Euro

Af-18: Wenn erst einmal die schönen Blüten blühen

Boulevard-Komödie von Wolfgang Stock

Personen: 8 (5m/3w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Julia Regenbogen ist eine verwitwete Künstlerin, die ein Herz für Arme hat. Was ihr allerdings fehlt, ist Geld. Dass sie trotzdem fleißig spendet, hat damit zu tun, dass sie ihre künstlerischen Fähigkeiten für illegale Zwecke nutzt: sie stellt „Blüten“ her, die sie dann für einen guten Zweck verschenkt. Zu allem Überfluss kommt Julia der windige Geschäftsmann Dr. Kantweich auf die Schliche und erpresst sie.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50 Euro



Eine Familie steht Kopf

Af-38 Der Spürhund von Sankt Anton

Katholische Kriminalkomödie von Jochen Wiltschko

Personen: 4m/4w
Bühnenbild: 1 (Wohnstube des Pfarrhauses)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Pfarrer Augustus führt ein beschauliches Dasein, das allenfalls von seiner strengen Haushälterin Theodosia oder dem kleinkriminellen Toni gestört wird. Mit der Ruhe ist es allerdings vorbei, als der Mesner Ambrosius plötzlich spurlos verschwindet.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 157,50,- Euro

Af-40 Die vierte Glocke

Ländliches Lustspiel von Gabi Hansen

Personen: 4m/3w
Bühnenbild: 1 (Ess-Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 85 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Pfarrer Zimbel hat's wahrlich nicht leicht. Wegen Lieferschwierigkeiten droht die Weihefeier für die neue vierte Glocke zu platzen. Das allein würde schon reichen, aber zu allem Übel hat der Geistliche mit seinem Bruder auch noch einen leidenschaftlichen Wilddieb am Hals.
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 124 Euro

Besetzung bis 10 Personen

Gn-58 Die kunterbunte Wunderkuh

Schwank von Jochen Wiltschko

Personen: 10 (5m/5w)
Bühnenbild: 1 (gute Stube eines Bauernhofs)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Hundert Jahre dauert sie schon an, die Fehde zwischen den Bauernhöfen der Katzbergers und der Grubers. Wie Romeo und Julia muten da die Kinder der beiden Großbauern an, die sich aufgrund der Feindschaft zwischen ihren Vätern nur heimlich treffen können. Um bei seiner Angebeteten zu sein, verkleidet sich Florian, der Sohn des Gruberbauern, als Magd und lässt sich vom Katzberger einstellen. Den plagen jedoch andere Sorgen: Ein Unbekannter verübt Farbattentate auf seine Kuh Zenzi, die sein ganzer Stolz ist. Kein Wunder, dass der Bauer zuallererst die ungeliebten Grubers verdächtigt. Florian hat indessen keinen leichten Stand auf dem Katzbergerhof, denn der Bauer und sein Knecht Theo sind sehr an der „neuen Magd“ interessiert...
Rollensatz: 11 Hefte, Preis 181,50 Euro

Gn-57 Gut gehext ist halb gewonnen

Fantasy-Komödie von Johannes Kaplan

Personen: 10 (5m/5w)
Bühnenbild: 1 (Raum einer herunter gekommenen Villa)
Dauer: ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die drei Hexen Striga, Lamira und Edda haben sich leichtfertig auf einen Vertrag mit der Hölle eingelassen. Dadurch erhielten sie ewige Jugend, Reichtum und dauerhaftes Leben. Als einzige Bedingung müssen sie jede einzelne Münze bis zum Ablauf des Vertrages wieder zurück zum Schatz bringen. Gelingt ihnen dies nicht, wandern ihre Seelen in die ewige Verdammnis und sind für immer verloren. Über all die Jahre haben sie die Münzen leichtfertig ausgegeben und ihr Leben in vollen Zügen genossen. Nun rückt jedoch der Zeitpunkt des Vertragsendes näher und die Drei versuchen verzweifelt, die Münzen wieder zurückzuholen. Ob die drei Hexen am Ende den Vertrag erfüllen und sich so retten können, oder ihre Seelen endgültig verloren sind, wird sich zeigen.
Rollensatz: 11 Hefte, 181,50 Euro.

gn-43 Mit Himmelsmacht und Höllenfeuer

Himmlich-höllische Komödie von Christian Ziegler



Personen: 10 (5m/5w), 2 Statisten und eine Stimme vom Band
Bühnenbild: 1 (Vorplatz einer Gastwirtschaft)
Dauer: ca. 130 Minuten
Zeit: Gegenwart
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die Wirtschaft von Mechthild Brettschneider wirft kaum noch Gewinn ab. Gerichtsvollzieher Egbert ist beinahe der einzige Stammgast. In ihrer Verzweiflung betet Mechthild um göttlichen Beistand. Der Ruf verhallt nicht ungehört, und so steht wenig später ihr Schutzengel Angelo auf der Matte. Überraschend trifft er auf einen alten Bekannten. Teufel Sam ist aus ähnlichen Gründen aufgetaucht. Die beiden sind ziemliche beste Feinde, und so wetten sie, dass der jeweils andere seinen Auftrag nicht erfüllen wird. Schon bald geraten auch andere zwischen die himmlisch-höllischen Fronten. Vollends chaotisch wird die Situation, als eine Reporterin anreist, die getarnt als Feriengast, eine Enthüllungsgeschichte schreiben will. Schon bald haben Angelo und Sam deshalb alle Hände voll zu tun, um mit "Himmelsmacht und Höllenfeuer" ihre Wette zu gewinnen.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 198 Euro

gn-47 Eine Frau für Willi

Schwank von Paul Greb

Personen: 9 (4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohnstube)
Dauer: ca. 110 Minuten
Zeit: Gegenwart
Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Witwer Willi bewohnt mit seiner ledigen Schwester Rosa das Elternhaus. Seine ständige Meckerei und Unordnung nerven. In der Hoffnung, dass eine Frau wieder Sinn und Ordnung in sein Leben bringt, gibt sie ohne Willis Wissen eine Heiratsanzeige auf. Unabhängig davon hat Willi selbst inseriert, um einen Teil der leer stehenden Wohnung zu vermieten. Bald tauchen die ersten Interessentinnen auf und bringen Willis und Rosas Leben gehörig durcheinander. Zumal auch noch Otto ankommt, den Rosa fälschlicherweise für einen "Mann vom anderen Ufer" hält. Das Chaos nimmt seinen Lauf ...

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 155,- Euro

gn-45 Saustall beim Amtsgericht

Gerichts-Komödie von Jochen Wiltschko

Personen: 9 (4m/5w, auch 5m/4w möglich)
Bühnenbild: 1 (Gerichtssaal)
Dauer: ca. 105 Minuten
Zeit: Gegenwart
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Ein seltsamer Fall wird vor einem deutschen Amtsgericht verhandelt: Es geht um einen Schweinediebstahl im kleinen Bauerndorf Heinolzhofen, und es stellt sich sehr bald heraus, dass seine Bewohner längst noch nicht im 21. Jahrhundert angekommen sind. Die Richterin, der Verteidiger und die Staatsanwältin tun sich sehr schwer mit dem urwüchsigen, streit- und rauflustigen Völkchen. Bei der Suche nach der Wahrheit prallen zwei grundverschiedene Welten aufeinander: Rechtspflege steht gegen Bauernschläue. Sitzt der Beklagte zu Recht auf der Anklagebank? Was hat es mit dem ominösen Unbekannten auf sich, der ihn angeblich durch die hölzerne Wand des Schweinestalls gestoßen haben soll? Welche Rolle spielen eine Wirtin, eine alte Kräuterfrau, ein Viehhändler und ein Dorfvorsteher in diesem verwickelten Fall? Drei Verhandlungstermine und ein Lokaltermin werden angesetzt, bis das Verfahren schließlich eine überraschende Wendung nimmt...
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 180 Euro

Gn-36: An einem Tag im März

Drama von Arno Boas

Personen: 10 (5m/5w)
Bühnenbild: 1 (Gastwirtschaft)
Dauer: ca. 95 Minuten
Zeit: März/April 1933
Inhalt: Das Stück spielt in einem kleinen Städtchen kurz nach der Machtergreifung der Nazis. Eine Gastwirts-Familie muss sich im Frühjahr 1933 mit den veränderten politischen Verhältnissen zurechtfinden. Man sympathisiert zwar nicht mit den neuen Machthabern, will es sich aber auch nicht mit ihnen verscherzen und versucht, sich so gut wie möglich durch die schwierige Zeit zu lavieren. Während der Sohn schnell zum Mitläufer wird, hat die Tochter mit den "braunen Herden" nichts am Hut und träumt lieber von der weiten



Im Himmel kummt doch widder alles zamm

Welt. Dann fährt am 25. März – einem Samstag – ein mit Polizei und Heilbronner SA voll besetztes Lastauto ins Städtchen. Die jüdischen Männer werden aus der Synagoge getrieben und aufs Rathaus zum “Verhör” gebracht, weil bei Hausdurchsuchungen keine Waffen gefunden worden waren. Das Unheil nimmt seinen Lauf. Das Stück hat einen realen geschichtlichen Hintergrund, die Handlung ist jedoch frei erfunden.

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 198 Euro

2013 ausgezeichnet mit dem baden-württembergischen Landespreis „Lamathea“

Gn-35: Schwarzer Blitz und roter Hahn

Kirchlich-kommunistische Komödie von Jochen Wiltshcko

Personen: 10 (5m/5w)

Bühnenbild: 1 (Gastwirtschaft)

Dauer: ca. 110 Minuten

Zeit: 1955 - 1960, zu Zeiten des kalten Krieges

Inhalt: Für Nikolaus Penzberger, einen handfesten und streitlustigen Dorfpfarrer, war die letzte Kommunalwahl ein Schuss in den Ofen: Sie hat eine „Rote Liste“ mit dem moskautreuen Bürgermeister Ludwig Hahn ins Rathaus gebracht. Dabei geraten nicht nur der Pfarrer und der Bürgermeister, sondern auch die „Kirchentreuen“ und die „Kommunisten“ immer wieder aneinander. Für den Pfarrer bricht eine Welt zusammen, als der Schutzpatron des Dorfes, der Heilige Severius, von seinem angestammten Platz im Wirtshaus verschwindet und das Dorf seines himmlischen Schutzes beraubt ist. Aber sogar diese Katastrophe ist vergessen, als die Historikerin Dr. Lechner mit Wirtshaus Quartier nimmt und von einem amerikanischen Militärschatz erzählt, der im Dorfsee versenkt worden sein soll...

Rollensatz: 11 Hefte, Preis 181,50 Euro

Gn-29 In Schottland sind die Nächte lang

Lustspiel von Jochen Wiltshcko

Personen: 9 (4m/5w)

Bühnenbild: 1 (Empfangshalle eines schottischen Schlosses)

Dauer: ca. 105 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Voll freudiger Erwartung betritt Alfons Türhmaier, ein pingeliger Beamter ohne Manieren, mit Familie das in den schottischen Highlands gelegene Schloss Baltrimore, das sich im Besitz seiner Tante befindet. Die Schlossherrin scheint zunächst unpässlich zu sein, doch stellt sich sehr bald heraus, dass sie auf mysteriöse Weise verschwunden ist. Hat die Dienerschaft vielleicht die Hand im Spiel? Schon bald haben Türhmaiers das Gefühl, in einem Horrorfilm gelandet zu sein: Nicht nur die Kammerzofe, der Butler und ein hexenhafter Gast versetzen sie in Unruhe, nein, offensichtlich treibt noch ein alter Geist aus dem späten Mittelalter, Sir Cedric, nachts sein Unwesen...

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 175 Euro

Gn-28: Mord im Moor

Kriminalkomödie von Jochen Wiltschko

Personen: 9 (5m/4w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer englisches Schloss)

Spieldauer: ca. 105 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Obwohl sie die Gene ihrer berühmten Großtante geerbt hat, war der Hobby-Detektivin Euphelia bei ihren kriminalistischen Bemühungen bisher wenig Erfolg beschieden. Als jedoch in der „Villa Strohmann“ ein Mord geschieht und die Leiche spurlos verschwindet, erwacht in ihr der Jagdinstinkt. An Verdächtigen mangelt es nicht, und die düstere, entlegene Moorlandschaft, in der die „Villa Strohmann“ liegt, wirft zusätzliche Fragen auf: Wer steckt hinter dem Mord? Wo ist das Motiv?

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 175 Euro

Gn-21: Drei Typen von vorgestern

Zeitübergreifende Komödie von Jochen Wiltschko

Personen: 10 (5m/5w)

Bühnenbild: 1 (Frauen-WG)

Dauer: ca. 110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Goethe, Mozart und Einstein heißen die großen Vorbilder der drei Studentinnen Rita, Miriam und Reni, die sich eine Wohnung teilen. Sie träumen davon, Ihre Idole persönlich kennen zu lernen. Als eines Abends ein seltsames Gewitter aufzieht und der Blitz einschlägt, tauchen die drei berühmten Herren tatsächlich bei den Studentinnen auf und finden dort Unterschlupf. Doch der wahr gewordene Traum erweist sich schnell als Bumerang: Den Studentinnen wird klar, dass die drei Herren unbedingt in Ihre Zeit zurück müssen, damit die Geschichte nicht verändert wird. Doch wie soll man das anstellen? Nun ist guter Rat teuer...

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 181,50 Euro

Gn-14: Katharina und das ewige Leben

Himmlich-höllisches Volksstück von Jochen Wiltschko

Personen: 9 (5m/4w, oder 4m/5w)

Bühnenbild: 1 (gute Stube eines Bauernhauses)

Dauer: ca. 110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Schlecht steht es um den heruntergekommenen Sachsenhof: Der Bauer Karl hat seit dem Tod seiner Frau dem Lieben Gott abgeschworen und sich dem Alkohol verschrieben. An einem Lichtmesstag trifft Katharina ein und tritt ihren Dienst als neue Magd an. Schon bald muss sie feststellen, dass auf dem Hof der Teufel Gorbaldus sein Unwesen treibt, der es auf die Seelen der Hofbewohner abgesehen hat. Und noch etwas ist seltsam: Katharina ist die Einzige, für die der finstere Geselle sichtbar ist! Diesen Umstand macht Gorbaldus sich zunutze. Mit der Aussicht auf ewiges Leben und alle Freuden seiner höllischen Welt macht er Katharina zu seiner Schülerin...

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 175 Euro



Aspirin und Bratkartoffeln

Gn-11: Allmächt

Zeitkritische Komödie von Arno Boas

Personen: 10 (5m/5w, evt. auch 4m/6w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz, vor Wirtschaft)
Dauer: ca. 105 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der Gastwirt und Jäger Helmut stößt eines Abends auf der Jagd auf einen sonderbaren Zeitgenossen. Der ist komisch angezogen, sieht „blau“ aus und spricht zunächst kein Wort Deutsch. Helmut nimmt ihn mit nach hause und löst damit ein mittleres Beben aus: denn „Allmächt“, so heißt der Unbekannte inzwischen, kommt von einem anderen Stern. Als sich herausstellt, dass Allmächt auf Asylsuche für sein ganzes Volk ist, kippt die anfangs freundliche Stimmung schnell in Feindseligkeit um. Allmächt ist dank eines magischen Steines zwar eigentlich unbesiegbar, doch seine Gegner machen sich seine Schwäche zunutze: er trägt keinen Alkohol. Allmächt wandert hinter Gitter – aber dank der Hilfe einiger Dorfbewohner gelingt ihm schließlich doch noch die Flucht.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 198 Euro

Gn-12: Allmächt - Episode II

Komödie von Arno Boas

Personen: 10 (5m/5w,
zur Not auch 4m/6w oder 6m/4w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)
Dauer: abendfüllend
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Maria lebt mit ihrem Vater und ihrer Tochter in einem kleinen Dorf und führt eine Gastwirtschaft. Die Geschäfte gehen nicht besonders gut, und die Gemeinde hat ein Auge auf ihren Betrieb geworfen, um ihn zu einem modernen Ausflugslokal umzubauen. Maria wehrt sich – und erhält Hilfe von unerwarteter Seite. Denn eines Tages erhält sie Besuch von Allmächt – jenem Außerirdischen, der vor 20 Jahren zum ersten Mal auf der Erde gelandet war. Maria hat eine große Überraschung für ihn parat – aber auch der Besucher aus dem All hütet ein Geheimnis... Allmächt Episode II ist zwar eine Fortsetzung der Geschichte „Allmächt“, kann aber auch unabhängig davon gespielt werden. Einige Erklärungen – z. B. in einem Programmheft – reichen zum Verständnis.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 198 Euro

Gn-23: Öchsle

Komödie aus dem 17. Jahrhundert von Wilhelm Wolpert

Personen: 9 (3w/6m)
Bühnenbilder: 2 (Zimmer des Friseurs/Zahnarztes, Vorplatz einer Wirtschaft (die Räumlichkeiten können spärlich ausgestattet werden).
Spieldauer: ca. 90 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der Bierbrauer eines Dorfes blickt voller Neid auf seine mit Vorliebe Wein trinkenden Mitbewohner. Um ihnen die nächste Ernte zu vergällen, heckt er einen raffinierten Plan aus.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 155.- Euro

Gn-03: Herr im Haus bin ich

Eine lustige Urlaubsgeschichte in 3 Akten von Dieter Fuchs

Personen: 10 (4m/6w)
Bühnenbild: 1 (Garten zwischen Bauernhaus (links) und Scheune mit Stall (rechts))
Dauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Familie Vestner will sich einen Zusatzverdienst verschaffen und bietet Fremdenzimmer an. Allerdings gegen den Willen des Hausherrn, der lieber seine Ruhe hätte. Entsprechend unfreundlich empfängt er auch die ersten Gäste. Erst als die fesche Rita anreist, entdeckt er seine Dienstleistungs-Fähigkeiten – sehr zum Leidwesen seiner Frau. Doch Rita ist nicht der einzige Gast, mit dem sich die überforderten Neu-Vermieter herumschlagen müssen...
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 180 Euro

Gn-08: Kaltgestellt

Tragikomödie in fünf Szenen von Arno Boas

Personen: 9 (5m/4w)
Bühnenbild: 1 (Skihütte)
Dauer: ca. 105 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Im Mittelpunkt steht eine Sorte Mensch, über die sich fast jeder schon einmal geärgert hat: die Gaffer. Sie sind immer vorne dran, wenn's irgendwo brennt oder gekracht hat. Katastrophen sind ihr Hobby, und auf der Suche nach dem ultimativen Kick hat es diesmal eine Schaulustigen-Gruppe in die Berge verschlagen. Sie hoffen, eine Lawine live mitzuerleben – allerdings entwickelt sich der Ausflug eher zum Horrortrip, denn sie werden in der Hütte eingeschneit – zusammen mit drei anderen Menschen. Das Stück verbindet Dramatik und Komik mit einer Portion schwarzen Humor. Am Ende erleben die Gaffer wirklich eine Katastrophe – aber ganz anders als erwartet...
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165.- Euro

2007 ausgezeichnet mit dem „Oskarle“ für das beste Theaterstück beim baden-württembergischen Mundart-Theaterwettbewerb



Muggebatsche oom
Mistbrialouch



Der letzte Spießer

Af-02: Der letzte Vorhang

Komödie von Christian Lange

Personen: 10 (4m/6w)
Bühnenbild: 1 (Aufenthaltsraum eines kleinen Theaters)
Dauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: „WELLERS KUNSTBÜHNE“ steht als Theater wirtschaftlich auf wackligen Beinen. Theaterleiter und Regisseur Henry Weller hofft, mit Goethes Faust die finanzielle Situation bessern zu können. Doch der Bühne werden die Aufführungsrechte entzogen. Mit unkonventionellen Lösungen versucht Henry Weller sein Theater zu retten. Eine lizenzfreie Don-Quichotte-Nachdichtung aus Schülertagen und experimentelle Rollenbesetzung versprechen scheinbar die Rettung...
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 160 Euro

Af-05: Immer dasselbe

Komödie von Christian Lange

F

Personen 10 (4m/6w)
Bühnenbild: 1 (Verkehrsberuhigte Seitenstraße)
Dauer ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Renate Plotzki ärgert sich zum wiederholten Male über ihren Mann Horst. Anstatt im Laden zu helfen, sitzt der lieber im Keller und werkelt an seiner Modellbahn. Die Nachbarinnen haben ähnliche Erfahrungen mit ihren Lebensgefährten. Dann verbreitet der Postbote Kühn die Nachricht, die neue Besitzerin des frisch renovierten Hauses stamme aus dem Rotlichtmilieu. Die Gerüchteküche kocht und beflügelt die Frauen zu einer „Verschwörung“ gegen die Männer.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 180 Euro

Af-08: So ein Durcheinander

Lustspiel von Paul Greb

Personen: 10 (6m/4w oder 5m/5w)
Bühnenbild: 1 (Ess- Wohnzimmer)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der Antiquitätenhändler Anton Krempf betreibt nebenbei noch eine kleine Vieh- und Landwirtschaft, die von seiner Frau Else und der noch ledigen, naiven Tochter Rosalinde betreut wird. Rosalinde macht sich nichts aus Männern. Das soll sich nach dem Willen der Eltern schnell ändern, denn sie hoffen, dass sie durch Rosalindes baldige Heirat in den Genuss staatlicher Fördergelder kommen. Allerdings ist Rosalinde ein „harter Brocken“ für die heiratswilligen Herren.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 184,50 Euro

Af-10: Der Hecht im Karpfenteich

Komödie von Angelika Grimm

F

Personen: 10 (6m/4w)
Bühnenbild: 1 (Gartengrundstück)
Dauer: ca. 120 Minuten

Inhalt: Die Familien Fischer und Gräber teilen sich ein Gartengrundstück an einem Fischteich. Anglerglück haben die beiden Männer allerdings nicht mehr. Der Teich scheint wie leergefischt. Zu allem Übel schleicht auch noch ein Betrüger durch die Gegend und wickelt die Frauen um den Finger. Allerdings haben die Kinder aufgepasst und schmieden ein Komplott, um den „tollen Hecht“ zu überführen.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 175 Euro

Af-30: Dass ich in den Himmel komm (Im Himmel also auch)

Lustspiel von Wilhelm Wolpert

Personen: 9 (4m/5w)
Bühnenbild: 2 (Wohn-Schlafzimmer, Himmel)
Spieldauer: ca. 85 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Erwin ist Witwer. Leni ist seine neue Liebe, was Nachbarin Marie mit böser Zunge zu kommentieren weiß. Aber auch mit seiner zweiten Frau erlebt Erwin nicht immer den Himmel auf Erden. Dafür erlebt er im Traum die tollsten Sachen.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165,- Euro

Gn-02: Auf gute Feindschaft

Lustspiel von Thomas Gehring

Personen: 9 (4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Platz vor zwei Anwesen, kleiner Zaun dazwischen)
Dauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Familie Helmig und Familie Schornn wohnen seit kurzer Zeit nebeneinander. Die beiden Frauen allerdings kennen sich schon länger, sind allerdings nicht gut aufeinander zu sprechen. Ihre Fehde weitet sich aus zum handfesten Nachbarschaftsstreit! Da hilft es auch nichts, dass sich die beiden Ehemänner eigentlich wunderbar verstehen.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 160 Euro

Af-11: Heiratsfieber

Lustspiel von Paul Greb

Personen: 10 (5m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohnstube)
Dauer: ca. 90 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die ledige Anna lebt mit ihren bei den sehr unterschiedlichen Töchtern in den Tag hinein. Mit dem Thema Männer hat sie zum Leidwesen ihrer Töchter abgeschlossen. Also beschließen diese, etwas nachzuhelfen. Sie verfassen einen fingierten Brief, der ihrer Mutter vermeintlich eine Erbschaft in Aussicht stellt für den Fall, dass sie heiratet. Anna springt tatsächlich drauf an...
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 184,50 Euro

Af-12: Bier, Bits und ein Baby

Komödie von Arno Boas

Personen: 9 (4m/5w, zur Not auch 3m/6w)
Bühnenbild: 1 (Männer-WG)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Eine vorbildlich geführte Männer-WG, deren geistiger Mittelpunkt der stets gut gefüllte Kasten Bier ist, gerät aus den Fugen. Eine junge Mutter mit Kind bringt den Haushalt und die Herzen der Männer total durcheinander. Nun heißt es „Windeln statt Reifen wechseln“. Die Presse schrieb: „Selten wurde die Sinnsuche des Mannes so Herz zerreißen komisch auf die Bühne gebracht...“ empfohlen von der Spielberatung in Heidelberg
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165,- Euro

Af-14: Wellness now

Komödie von Dirk Salzbrunn

Personen: 10 (3m/7w)
Bühnenbild: 1 (Aufenthaltsraum Beauty-Klinik)
Dauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Wir befinden uns in der Beauty-Klinik von Frau Amen. Unsere Klientinnen und Klienten verbringen hier ein Wellness-Wochenende. Fit For Fun heißt die Devise. Man sucht Entspannung, Verschönerung, Gewichtsverlust. Aber wer schön sein will, muss auch hin und wieder leiden. Wie die Kunden in unserem „Etablissement“. Sie erleben ein Wochenende voller Leiden, Liebe, Leidenschaft und...Lügen!
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 181,50 Euro

Gn-09: Pension Rhönblick

Komödie in 5 Akten von Paul Greb

Personen: 9 (4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Empfangsraum einer Pension)
Spieldauer: ca. 90 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: In der Pension „Rhönblick“ werden von Anna Moosbacher die letzten Vorbereitungen getroffen, bevor die ersten Gäste eintreffen. Zu denen gehört die anstrengende Ottilie Zeisig ebenso wie die wohlhabende Gräfin Edelgard von Hohenstein. Verwirrung stiften auch der Schotte Jack McDonnerbäck und der scheinbar schwerhörige Anton Klein, der in geheimer Mission unterwegs ist. Die Verwicklungen nehmen ihren Lauf...
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 160 Euro

Af-15: Wer berühmt sein will, muss sterben

Boulevard-Komödie von Ralf Kaspari

Personen: 9 (4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohn- und Esszimmer)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Herbert Weber versucht sich als Schriftsteller von Kriminalromanen. Bisher wurde jedoch keines seiner Werke veröffentlicht. Kein Wunder also, dass seine Frau Birgit und Tochter Anja nicht gerade gut auf seine künstlerische Tätigkeit zu sprechen sind. Als Herberts Schwestern ihm dann noch seine Mutter ins Haus setzen wollen, bekommt Herbert die Krise. Herbert täuscht seinen Tod vor.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165 Euro

Gn-04: Der mit dem King tanzt

Komödie von Jörg Bettermann

Personen: 9 (5m/4w)
Bühnenbild: 1 (Hotellobby)
Dauer: ca. 90 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Es gibt zahlreiche Epigonen, die den King teils aus Verehrung, teils aus kommerziellen Interessen imitieren. Bei Alwis, Elvis-Fan der ersten Stunde und Wirt eines kleinen Stadthotels, ist es jedoch die wahre, die reine Liebe, die ihn vorantreibt. Selbstverständlich also, dass er an dem stattfindenden Elvis-Wettbewerb teilnimmt. Dieser treibt so allerhand buntes Volk in sein Hotel. Menschen mit Sprachfehlern, Psychosen, übertriebenem Sendungsbedürfnis oder auch starkem ökologischen Bewusstsein. Unter den illustren Gästen befinden sich aber auch wahre Spitzbuben.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 160,- Euro

Af-20: Reise nach Jerusalem

Boulevard-Komödie von Thomas Gehring

Personen: 10 (5m/5w, möglich auch 6m/4w oder 4m/6w)
Bühnenbild: 1 (Bibliothek)
Dauer: ca. 100 Minuten



Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Dr. Walter Schicker und dessen Gattin Gertrude entschließen sich kurzfristig, doch nicht in Urlaub zu fliegen! Um sich aber vor der Verwandtschaft nicht zu blamieren, beschließt das Paar, wenigstens pro forma zu verreisen. Die freundliche Nachbarin wird gebeten, sich um die Blumen zu kümmern. Man tut so, als ob man verreisen würde und quartiert sich im Keller ein! Wer hätte denn auch ahnen können, dass ausgerechnet die Maschine nach Jerusalem abstürzt!? In der Aussicht auf die Erbschaft lässt die geldgierige Verwandtschaft jeglichen Anstand vermissen. So bleibt nicht mal für den Einbrecher Karl Biertempfel etwas zu klauen übrig.

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 180 Euro

Af-21: Chaos auf dem Bauernhof **Ländliches Lustspiel von Ralf Kaspari**

Personen: 10 (4m/6w)

Bühnenbild: 1 (Wohn/Esszimmer eines Bauernhofes)

Spieldauer: ca. 110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Karin Müller muss für zwei Wochen in eine Klinik. Da sie ihrem Mann Werner nicht zutraut, den Bauernhof alleine zu bewirtschaften, engagiert sie eine Dorfhelferin und bittet zudem die Schwiegermutter ins Haus. Werners Freund Hans gibt gleichzeitig aus Jux eine Heiratsanzeige für Werner auf, die dafür sorgt, dass der Bauernhof im Chaos unterzugehen droht. Sogar Leib und Leben scheinen plötzlich bedroht.

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 180 Euro

Af-22: Dinner for Four **Komödie in fünf Gängen von Thomas Gehring**

Personen: 9 (4m/5w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer und Anrichte eines Industriellen-Haushaltes)

Spieldauer: ca. 110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Die Geschäfte eines Firmenbesitzers laufen schleppend. Ein amerikanischer Investor soll Besserung bringen. Bei einem Gala-Essen zuhause will man den Gast nachhaltig beeindrucken. Zu dumm, dass die Profis vom Party-Service abgesagt haben.

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165 Euro

Af-23: Die giftige Verwandtschaft **Komödie von Arno Boas**

Personen: 9 (4m/5w oder 5m/4w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer, in der ersten Szene abgehängte Wände)

Spieldauer: ca. 100 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Eine Frau lädt zu ihrem Geburtstag die liebe Verwandtschaft ein. Die Kinder erhoffen sich aus unterschiedlichen Gründen Omas Geldsegen. Doch sie hat schon etwas anderes vor. Als der Penner Siggis auftaucht, spitzt sich die

Situation zu. Eine bissige Komödie mit einem Schuss schwarzen Humors.

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165.- Euro

P.S. Das Stück ist auch mit 14 Personen (6m/8w oder 7m/7w) spielbar. Dann gibt es einen Umbau, Spieldauer: 125 Min.

Gn-10: Die Schneiders-Hochzeit **Ein Lustspiel von Rosina Erhart**

Personen: 9 (4m/5w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)

Dauer: ca. 80 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Die Schneider Schnittig und Kantenmann und ihre Familien sind seit langem befreundet. Ein Schatten fällt allerdings auf diese Freundschaft, als man scheinbar beruflich zu Konkurrenten wird. Das ist vor allem für die Kinder ein Problem, denn die haben inzwischen ihr Herz füreinander entdeckt und wollen eigentlich heiraten. Wenn da nur nicht die neugierige Nachbarin wäre und ständig für Unruhe sorgen würde.

Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 125.- Euro

Af-26: Der 31. November **Komödie von Thomas Gehring**

Personen: 10 (5m/5w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)

Spieldauer: ca. 120 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Nach fünf Jahren Streit mit ihrem sturen Vater ist Annemarie zur Versöhnung wild entschlossen. Um ja nichts Falsches zu sagen, hat sie eine Szene ausgearbeitet. Mutter und Freund sind als Komplizen und Schauspieler gleichermaßen eingeweiht. Doch die Sache geht schief. Für Annemarie kein Grund, aufzugeben. Um ihren Vater mürbe zu machen, wiederholen die drei das Ganze einfach am nächsten Tag noch einmal. Da zweifelt nicht nur der Vater zunehmend an seinem Verstand.

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 181,50 Euro

Af-27: Das verrückte Haus **Komödie in drei Akten von Dirk Salzbrunn**

Personen: 10 (5m/5w oder 4m/5w)

Bühnenbild: 1 (Vorplatz eines Hauses)

Spieldauer: ca.110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Im Mittelpunkt stehen die liebenswert-schrulligen Bewohner eines Mietshauses und ihre verstrittenen Vermieterinnen, zwei Schwestern. Für etliche Verwirrung sorgt die schwerhörige Frau Birschisky, die glaubt, einen gefährlichen Mörder unschädlich gemacht zu haben.

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 181.50 Euro.

Af-29: Mach Dein Testament, Franz
Lustspiel von Dirk Salzbrunn

Personen: 9 (5m/4w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Franz ist zwar schon im greisen Alter von 90 Jahren, aber der rüstige Senior ist geistig noch topfit. Seine Haushälterin versorgt ihn blendend, so daß einem noch längere Lebensabende eigentlich nichts im Wege stünde...
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 181,50 Euro

Af-31: Pardon, mein Freund
Komödie in zwei Akten von Dirk Salzbrunn

F

Personen: 9 (5m/4w)
Bühnenbild: 1 (Vorplatz zweier Geschäfte)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Jean, der Franzose, und Roland, der Deutsche, sind die besten Freunde. Der eine ist Bäcker, der andere Metzger. Ihre Läden liegen nebeneinander. Es könnte alles so schön sein, würde nicht ein Immobilienmakler den neben Jeans Geschäft leer stehenden Laden an den Mann bringen wollen. Doch die beiden haben bisher jeden potenziellen Mieter erfolgreich vergrault. Bis ein Fast-Food-Laden aufmacht. Roland beliefert diesen mit seinen Fleischwaren und hat plötzlich keine Zeit mehr für seinen Freund mehr. Das Geld droht die Freundschaft zu zerstören. Da greifen Rolands Frau und Jeans Schwester zu einem drastischen Plan.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165,- Euro

Af-32: Ja, Mama
Komödie von Thomas Gehring

Personen: 9 (4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Adele und Hans ziehen in eine neue Mietwohnung. Sie haben noch keine Kinder, und das soll nach dem Willen des Vermieters auch so bleiben. Was Adele von ihrem Hans noch nicht weiß: der ansonsten knallharte Geschäftsmann steht unter der Fuchtel seiner Mutter.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165 Euro

Af-41: Vier Hammel auf Brautschau
Lustspiel von Jochen Wiltschko

Personen: 10 (6m/4w)
Bühnenbild: 1 (malerischer Junggesellenhaushalt)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Sie haben den Frauen abgeschworen und führen einen „vorbildlichen“ Junggesellenhaushalt. Luggi, Michel, Otto und Tom sind vier Musterexemplare von selbständigem Mann. Als die Zustände im Haushalt bedrohliche Ausmaße

annehmen, suchen die drei jüngeren eine Frau für Luggi, den ältesten.

Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 175 Euro

Af-42: Muggebatsche oom Mistrialouch
(Fliegenklatsche am Gülleloch)

„Anrühige“ Komödie im ländlichen Milieu von Arno Boas

F

Personen: 10 (6m/4w oder 5m/5w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Stolze Bauern, ein gewissenloser Geschäftsmann, drei alte Tanten und eine „spritzige“ Tierärztin: diese bunte Mischung verschiedener Typen bringt ein Dorf an den Rand des Ruins. Geldgier, Eitelkeit, Rücksichts- und Gedankenlosigkeit treffen aufeinander und bringen das dörfliche Gefüge gehörig durcheinander. Das Stück verknüpft auf unterhaltsame Weise Situationskomik, spitze Dialoge und überraschende Handlungselemente. Oder wann mussten Zuschauer schon mal ein Bett auf der Bühne aufbauen?
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 181,50,- Euro

Af-43: Gleich'macht ganz leichtg'macht
Zeitkritische Komödie im ländlichen Milieu von Arno Boas

F

Personen: 9 (5m/4w, zur Not auch 4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Eine große Chemiefirma will in einem Dorf einen Freisetzungversuch mit Gen-Mais durchführen. Der Landwirt Anton stellt sein Feld zur Verfügung und hat fortan



keine ruhige Minute mehr. Die Gegner der Gen-Technik, darunter auch seine Tochter, heizen ihm kräftig ein. Doch plötzlich geschehen mit den Demonstranten sonderbare Dinge, die sich niemand erklären kann. Ist etwa der Gen-Versuch die Ursache? Oder gar die undurchsichtige Berufs-Demonstrantin Gundel? Bis der Schlüssel zur Lösung des Problems gefunden ist, hat die Dorfgemeinschaft einiges durchzustehen.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165 Euro

Af-44: Der Niemandshof

Ländliches Lustspiel von Thomas Gehring

Personen: 9 (6m/3w oder 5m/4w)
Bühnenbild: Wohnzimmer
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der betuchte Friedrich Große kauft ein stark renovierungsbedürftiges Anwesen, in dem angeblich der Geist eines Ritters spukt. Die verfeindeten Nachbarn schicken ihre Töchter, um sich den neuen Besitzer zu angeln.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165 Euro

Af-45: Der Erbschaftsjodler

Ländliches Lustspiel von Jochen Wiltshko

Personen: 9 (5m/4w + 1 Mini-Rolle (m))
Bühnenbild: 1 (Wohnstube)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der verstorbene Karl hat der Verwandtschaft 200 000 Mark vermacht. Doch das Geld bekommt nur, wer folgendes Rätsel löst: "Stehet die Pest vor deiner Tür - Such Zuflucht du bei ihm vor ihr - dem Helfer öffne du den Rücken - und es gereicht dir zum Entzücken". Doch das verzwickte Testament ist nicht der einzige Grund für Turbulenzen auf dem Hof von Gunda Gerber. Ein spleeniger Plattenproduzent aus Berlin sorgt ebenso für Unruhe wie eine sangesfreudige Nachbarin und der Viehhändler Balduin.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 165 Euro



Ein Boomerang auf zwei Beinen

Af-47: und dess am hellichten Dooch

Komödie in von Arno Boas

Personen: 10 (6m/4w oder 5m/5w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Ein Dorf erwartet die Ankunft eines reichen Amerikaners, von dem man sich einen reichen Geldsegen erwartet. Doch der Gast trifft zuerst auf den Totengräber Leo. Die beiden schließen einen Deal: Außenseiter Leo taucht als verkleideter Amerikaner in seinem eigenen Dorf auf. Seine Sitten sind zwar ungewöhnlich, aber das verzeiht man dem vermeintlichen Millionär aus Übersee. Leo bringt das Dorf gehörig auf Trab, und der Verfall der Sitten ist kaum noch aufzuhalten.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 181,50 Euro

Af-48: Das Eigentor

Sportliches Lustspiel von Dirk Salzbrunn

Personen: 9 (5m/4w)
Bühnenbild: 1 (Vereinsheim)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der TSV Üglingen steht vor dem Wendepunkt in seiner 100-jährigen Geschichte: Ihm winkt nach 22 Jahren Zugehörigkeit zur untersten Spielklasse der Aufstieg! Zwei Entscheidungsspiele sind die letzten Hürden. Doch da verletzt sich der Stürmerstar und fällt definitiv aus. Der Vorsitzende des Vereins schnürt im ersten Spiel selbst die Stiefel, bringt aber mit einem Eigentor seine Mannschaft auf die Verliererstraße. Im Rückspiel greifen die Üglinger aber zu einer ganz ungewöhnlichen Methode, um das Blatt noch zu wenden.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 165 Euro

Af-57: Auf der Schönheitsfarm

Komödie von Gerhard Oßwald

Personen: 10w/0m
Bühnenbild: 1 Zimmer
(Umdekoration in drei verschiedene Räume)
Spieldauer: ca. 105 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Schönheitswahn, Fitness-Kult und Alltagsflucht: Sechs Frauen beschließen, dem heimischen Herd zu entfliehen und sich etwas Gutes zu tun. Doch das Sextett muss schmerzlich erfahren, dass der Fitnesskult auch seine Schattenseiten hat.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 170 Euro

Gn-62 Pizza vs Leberkäs

Deutsch-italienische Komödie von Friedhelm Müller



Personen: 12 (6m/6w)
Bühnenbild: 1 (geteilte Bühne – links Hinterzimmer Pizzeria, rechts Auslage einer Metzgerei)
Spieldauer: ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Es war das Jahr 2010, als sich in der Pizzeria von Roberto Capuli die Dinge abspielten, die zu einer unvergleichlichen Feindschaft zwischen den Familien Capuli und Montag führten. Beide Familien haben sich in den Jahren mit dem Streit abgefunden, bis Roland Montag beim Schultheater die Rolle des Romeos bekommt, und Giulia Capuli die Julia spielt, was den Vätern natürlich nicht gefällt. Als wäre der Alltag der beiden Familien und das fiese Auftreten des Lebensmittelkontrolleurs nicht schon schwer genug, möchte die Landrätin einen lukrativen Großauftrag für die Hochzeit ihrer Tochter vergeben – und nur eine Familie kann zum Zug kommen. Roberto Capuli, der sich wie ein „Pate“ aus einem Hollywood-Film fühlt, sieht seine Chance gekommen, zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen und schmiedet ein Komplott. Ob Roland und Giulia zusammenfinden, während die raufwütigen Elfriede und Brunhilde einen Racheplan schmieden? Das zeigt sich im letzten Akt – denn es kann nur einen Sieger geben: die Capulis oder doch die Montags...
Rollensatz: 13 Hefte, Preis 227,50 Euro

Gn-65 Hochzeit mit Leichen im Keller

Schwarzhumorige Komödie von Thorsten Böhner



Personen: 11 (5m/6w)
Bühnenbild: 2 (Saal Gaststätte und freier Platz)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Schon die Charaktereigenschaften der Gäste sind Voraussetzung genug, die Hochzeit von Melanie und Frederik im Chaos versinken zu lassen: ein Vater, der die Wiedervereinigung Deutschlands als Kriegeserklärung des Ostens versteht. Eine Tante, die drei gut betuchte Ehemänner unter die Erde gebracht hat und weiter auf Gattensuche ist. Eine Braut, welche ihre Hochzeit direkt mit Familienplanung verbinden will. Und immer, wenn bei dieser Feier der Eindruck entsteht, der Höhepunkt an Absurdität sei erreicht, kommt noch eins obendrauf – nicht zuletzt durch das Auftauchen eines Zettels samt ominöser Botschaft, welche androht, die reichhaltig vorhandenen Leichen im Keller der Gäste ans Tageslicht zu holen. Mehr und mehr bahnen sich die dunklen Geheimnisse der Einzelnen den Weg ans Tageslicht. Und es offenbart sich: Niemand anderes als der schwarze Humor ist hier Gastgeber.
Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 210,00 Euro

Gn-59 Zuckerguss und Kräuterkekse

Komödie von Christian Ziegler

Personen: 12 (5m/7w oder 4m/8w)
Bühnenbild: 1 (Verkaufsraum Konditorei)

Spieldauer: ca. 130 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der „Tortenkaiser“ ist eine mehr oder minder gut gehende Konditorei mit Café, die vom Geschwisterpaar Sabine und Emil geführt wird. Sabine trägt sich mit dem Gedanken ihren Anteil an dem Familienbetrieb zu verkaufen. Ohne Wissen ihres Bruders stellt sie deshalb den jungen Bäcker Nick ein, der mit seinen Vorstellungen besonders bei Emil aneckt. Seine Nichte Kathi und Sabines überspannte Freundin Irene sind von den Änderungen begeistert. Um den Umsatz anzukurbeln verkauft Nick „Kräuterkekse“ nach Spezialrezept, die unter anderem bei Alt-Hippie Rollo reißen den Absatz finden. Die penible Beamtin Leopoldine Beervogel hat das Café auf dem Kieker und sucht mit ihrem Praktikanten Kevin ständig nach neuen Problemen. Zu allem Überfluss gibt es auch noch einen Stammtisch pensionierter Lehrerinnen, die zu allem ihren Senf dazugeben müssen. In diese Situation platzt schließlich der Kleinkriminelle Kalle, der bei Nick „Schulden“ eintreiben will und dabei alles andere als zimperlich vorgeht. Die Ereignisse überschlagen sich und schon bald geht es im Tortenkaiser drunter und drüber.
Rollensatz: 13 Hefte, 227,50 Euro

**Gn-60 Ein Boomerang auf zwei Beinen
Komödie von Arno Boas**



Personen: 11 (4m/7w oder 5m/6w)
Bühnenbild: 1 (Wohn-Esszimmer)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Familie Krohnmüller will nach Australien auswandern. Doch das gestaltet sich schwieriger als gedacht – was nicht unbedingt an den Einreisebestimmungen liegt, sondern an den einzelnen Protagonisten, die nicht so an einem Strang ziehen wie sie das vielleicht gerne hätten. Zudem haben die unsympathischen Nachbarn – sie gehören zur "Reichsbürger-Szene" – ein Auge auf das Haus der Familie geworfen und versuchen, auch mit unfairen Mitteln ans Ziel zu kommen. Da bekommt der Begriff „Häuser-Kampf“ eine ganz neue Bedeutung. Die Oma der Familie bereitet sich derweil akribisch auf das Abenteuer Australien vor – dabei soll sie doch zuhause bleiben und in ein Altersheim ziehen. Tochter Jessica wechselt täglich ihre Meinung, will mal mit Oma eine WG gründen, dann mit ihrem neuen Freund zusammenziehen – oder doch lieber mit nach Australien auswandern? Und dann erhält Vater Gerd

Ein Boomerang auf zwei Beinen



auch noch unangekündigten Besuch, der die Situation weiter verkompliziert...

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 210 Euro

Gn-51 Matroschka - oder Geburtstagsgrüße aus Russland Kriminalkomödie von Christian Ziegler

Personen: 11 (6m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohndiele)
Spieldauer: ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Margot Grünberg wünscht sich zum 50. Geburtstag eine antike, russische Matroschka-Puppe. Ihr Mann Hubert, ein echter Sparbrenner, glaubt, im Internet ein Schnäppchen gemacht zu haben. Dummerweise kommen statt einer zwei Puppen an. Schnell beginnen sich zwei dubiose Kunsthändler für das gute Stück zu interessieren. Margots Mutter Hedwig glaubt nicht an Zufälle und beginnt mit ihrem guten Freund, Tierarzt Valentin, zu „ermitteln“. Auch die neugierige Nachbarin Edeltraud steckt ihre Nase dorthin, wo sie nicht hingehört. Als dann auch noch ein Einbruch und sogar ein, vermeintlicher Mord passieren, geht alles drunter und drüber.
Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 186,- Euro

Gn-56 Fauler Zauber Eso-hysterische Komödie von Christian Ziegler

Personen: 11 (5m/6w)
Bühnenbild: 1 (Vorgarten)
Spieldauer: ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Lydia Schneiderbanger ist sehr zum Leidwesen ihrer Familie von Esoterik begeistert. Als sie von einem Seminar den zwielichtigen Professor von Stein und seine Assistentin mitbringt, ist das Maß für die Familie voll. Die beiden Hochstapler beginnen schnell, den Glauben an das Übersinnliche anzuheizen und schon bald bricht in der Gemeinde eine regelrechte Esoterik-Hysterie aus. Als von Stein den Gartenbrunnen als mystische Heilquelle postuliert, wittern die Gemeindeoberen ihre Chance, Geld zu verdienen. Selbst der Pfarrer und die Vorsitzende des Pfarrgemeinderats werden vom Fieber gepackt. Da wird es der Oma zuviel, und zusammen mit ihrer Enkeltochter dreht sie den Spieß um...
Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 190 Euro

gn-48 Eine Familie steht Kopf Komödie von Arno Boas

Personen: 11 (6m/5w)
Bühnenbild: 1 (Vorgarten)
Spieldauer: ca. 105 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Christoph ist ein Mann, der mit beiden Beinen im Leben steht. Er ist viel beschäftigt und immer zur Stelle, wenn er gebraucht wird. Seine Frau Petra sieht seine zahlreichen Aktivitäten mit gemischten Gefühlen. Eines Tages geht Christoph nicht mehr zur Arbeit – ohne eine Begründung zu

nennen. Noch schlimmer: ein Fremder zieht bei ihnen zuhause ein. Die ganze Familie ist in Aufruhr – und das halbe Dorf, denn Christoph wird an allen Ecken und Enden vermisst. Die Gerüchte schießen ins Kraut. Was ist der Grund für Christophs sonderbares Verhalten? Während alle Welt rätselt, bastelt Christoph geheim an der Erfüllung seines Traums. Und Opa Helmut will mit dem neuen Mitbewohner unbedingt auf eine Weltreise gehen. Schließlich wird es Petra und den Kindern zuviel: sie ziehen aus.

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 186,- Euro

gn-42 Verflixt, verhext, verzaubert Ein modernes Märchen von Friedhelm Müller

Personen: 12 (6m/6w)
Bühnenbild: 1 (Vorplatz Schloss, kleinerer Umbau nötig)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Es war einmal vor langer Zeit, als man beinahe glaubte, Magie würde es nicht mehr geben. Da lebte auf dem kleinen Schloss Lufts Schloss ein Graf mit seiner Ehefrau und seinen drei Kindern. Ein Diener und ein Fechtmeister gehörten zu den Bediensteten, ebenso eine Köchin, die jedoch spontan eine Mehlstauballergie entwickelte, deswegen kündigte und in die Stadt zog. Es wurde eine neue Köchin benötigt, und da half des Grafen Schwester. Die kam zu Besuch und brachte eine neue Köchin mit. Gerüchte gingen durch das Land, dass eine gefährliche und geheimnisvolle Kreatur die Menschen in Angst und Schrecken versetzte. Außerdem wurde der Sohn des Königs vermisst und auf des Schwarzen Grafen Burg vermutet. Auf Lufts Schloss bekam man von all dem nicht viel mit, doch mit Ankunft der neuen Köchin sollte sich einiges ändern. Sogar für eine sonderbare Gestalt im „schweigenden Wald“, die lange Zeit alleine in einem kleinen Häuschen lebte.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 188,50 Euro

gn-40 Radio MuK oder „Der mediale Kampf ums Überleben“ Komödie von René Rüprich

Personen: 12 (6m/6w oder 5m/7w)
Bühnenbild: 1 (Studio eines Radiosenders)
Spieldauer: ca. 95 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Ein kleiner lokaler Radiosender kämpft um sein Überleben. Die Radiocrew hat nur noch 4 Tage Zeit, den Sender durch genug Zuhörer zu retten. Dabei ziehen sie alle Register des modernen Formatradios. Mit Telefonaktionen, Gewinnspielen, Comedyeinlagen und Interviews versuchen sie die „Sprache der Hörer“ zu sprechen und kopieren so manch großen Radiosender und den einen oder anderen Dialekt. Dabei offenbaren sich aber auch die Schwächen der heutigen Medienlandschaft und die Frage nach der Sinnhaftigkeit wird gestellt, ebenso nach den Grenzen des guten Geschmacks gesucht. Kann die Sechstplatzierte des Castingwettbewerbes „Stimme vom Brombachsee“ mit ihrem Interview noch helfen?

Hat der sprachgestörte Praktikant noch Ideen zur genialen Moderation? Und welche Rolle spielt eigentlich die griechische Putzfrau Aphroditi Papadopulos?

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 175,50 Euro

gn-39 Der große Coup von Wickenham Westernkomödie von Friedhelm Müller

Personen: 12 (6m/6w)

Bühnenbild: 1 (Saloon)

Spieldauer: ca. 115 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: In einer Kleinstadt, am Rande der Prärie, ist nicht viel los. Alles konzentriert sich auf den Saloon. Der Alltag ist grau. Der Sheriff hat so wenig zu tun, dass er pokern kann. Die Frauen haben sich unter der Leitung eines Greenhorn zu einer „Liga der modernen Western-Ladies“ zusammengeschlossen. Eine Revolverheldin ist auf der Durchreise. Da bringt die Postkutsche eine Kassette mit Geld zur Bank. Und dann werden Pläne geschmiedet, es kommt zu einem echten Duell, es fallen Schüsse, und später geschehen unheimliche Dinge im einst beschaulichen Wickenham.

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 188,50 Euro

Af-01: Ein Amt auf Abwegen Komödie von Paula Baumann

Personen: 11 (7m/4w, oder 6m/5w oder 5m/6w)

Bühnenbild: 1 (Vorzimmer Bürgermeisteramt)

Dauer: ca. 115 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Alle reden von schlanker Verwaltung, von der Dienstleistungsgesellschaft, von modernem Management. Doch nicht überall, wo „Reform“ drauf steht, ist auch „Reform“ drin. Denn es ist gar nicht so einfach, sich von Althergebrachtem zu trennen. Das müssen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bürgermeister Willi Hammel erfahren. Er hat seine kleine Gemeinde beim Wettbewerb „bürgerfreundlichste Kommune Deutschlands“ angemeldet und ist fest davon überzeugt, die mitkonkurrierenden Nachbarstädte aus dem Rennen zu werfen.

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 216 Euro

Gn-37 Die Kneipe zur Sanduhr Komödie von Johannes Kaplan

Personen: 12 (6m/6w)

Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)

Dauer: ca. 130 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Eugen, der Bürgermeister hat heimlich bei einem Kredithai einen Wucherkredit aufgenommen, um eine finanzielle Notlage zu überbrücken. Weil er den Kredit nicht mehr zurückzahlen kann, bekommt er Drohbriefe. Eugen plant deshalb, die örtliche Bank auszurauben, in der ein großer Geldbetrag liegt. Damit nicht genug, versucht auch noch seine Frau mit dem neuen, zwielichtigen Kneipenbesitzer anzubandeln. Die Situation verkompliziert sich durch das plötzliche

Auftauchen einer nicht ganz alltäglichen Polizistin, die für die Sicherheit der Bank in dem kleinen beschaulichen Ort sorgen soll. Die mannstolle Schwester des Bürgermeisters und eine alte, verwirrte Dame tragen weiter dazu bei, die Verwirrungen und Irrungen perfekt zu machen. So gilt abzuwarten, wer am Ende beim Bankraub die Nase vorn hat.

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 201,50 Euro

gn-44 Ein Teppich voller Leichen Krimi-Komödie von Johannes Kaplan

Personen: 11 (4m/7w, auch 5m/6w möglich) + 1 Statist

Bühnenbild: 1 (Empfangsraum altes Hotel)

Dauer: ca. 130 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Der Hotelier Thomas Vinzenz wird ohne das Wissen seiner Frau seit Jahren erpresst. Allmählich geht ihm das Geld aus, und die Gäste bleiben zunehmend fern. Sie beschließen das Hotel zu verkaufen und beauftragen damit die Immobilienfirma von Veronika zu Haus. Diese bietet das Hotel unter dem Motto: „Verbringe ein Wochenende in deinem potentiellen Hotel“ zum Verkauf an, was dazu führt, dass extrem verschiedene Käufer aufeinander treffen. Die Situation gestaltet sich jedoch schwierig, weil zwei Leichen zusätzlich für Verwirrungen sorgen. Welchen (unerwarteten) Ausgang das Wochenende für Thomas und Rebekka nimmt, wird sich zeigen.

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 220 Euro

Gn-33: Im verrückten Wilden Westen Komödie von Klaus Ziegler

Personen: 11 (4m/7w oder 5m/6w)

Bühnenbild: 1 (Western-Salon)

Dauer: ca. 130 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Eigentlich ist in Notown alles ganz normal. Der Sheriff vertritt Recht und Ordnung, der Frauenkreis Sitte und Anstand und die Halbstarke spielen sich auf. Doch diese rustikale Harmonie aus Neid und Streit wird plötzlich gestört. Ein Fremder kommt in die Stadt. Mit seinem unnahbaren Wesen bringt er die vertrauten Streitereien, den gewohnten Alltag durcheinander. Misstrauen entsteht. Gerade jetzt, da der Murdock-Clan und die Viehhändlerin Penny Cash wieder in Ruhe ihre „guten Geschäfte“ machen wollen..... Und dann hat sich auch noch Lomasi, eine junge Kiowa, in die Stadt geflüchtet. Sie sorgt für zusätzlichen Trubel, weil die Murdocks dieses heimatlose Halbblut erschießen wollen. Aber Mrs. Nightingale möchte die Wilde gerne erziehen. Lomasi spürt, egal wer hier gewinnt, sie wird geopfert - mit Leib oder Seele. Jedoch, noch ist der Fremde in der Stadt und der Wilde Westen spielt verrückt! Also balgen und schießen sich unsere Konkurrenten zum Vergnügen des Publikums mit Irrungen und Verwirrungen turbulent ins Happy End.

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 210 Euro

Gn-27 Die Treibjagd

Tragikomödie von Arno Boas

Personen: 12 (6m/6w)
Bühnenbild: flexibel
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Neid, Neugier und Niedertracht sind weit verbreitete menschliche Eigenschaften. Wenn dann noch Gier, Geltungssucht und Gedankenlosigkeit hinzu kommen, bildet sich schnell der ideale Nährboden für wildeste Gerüchte. Was gibt es Spannenderes, als eben Gehörtes – „etwas“ dramatisiert - weiterzuerzählen, es anzureichern mit der eigenen Vorstellungskraft und so vermeintlich Fakten zu schaffen, die in Wirklichkeit nichts anderes sind als Hirngespinnste? Gerüchte eben, an denen nichts dran ist. Opfer eines solchen Gerüchtes wird der Klavierlehrer Clemens, der seit kurzem in einem kleinen Städtchen lebt. Die 17-jährige Jenny nimmt bei ihm Klavierunterricht. Sie will sich bei DSDS bewerben, was ihren Eltern überhaupt nicht passt. Jenny steigt aus Zeitmangel aus ihrer Band aus – was den Bandmitgliedern überhaupt nicht gefällt. Plötzlich taucht das Gerücht auf, Clemens stehe auf junge Mädchen. Jenny sieht sich plötzlich dem Verdacht ausgesetzt, schwanger zu sein. Zudem geistert das Gerücht durch den Ort, dass sich neuerdings eine dunkle Gestalt herumtreibt. Für die Einwohner ist die Sache klar: Clemens steckt hinter der finsternen Gestalt. Obwohl es nur Vermutungen gibt, zieht sich die Schlinge um Clemens' Hals immer enger zu.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 227,50 Euro

Gn-24: Der Ehrendoktorhut

Komödie über den provinziellen Ehrenkäs von Henry Doll

Personen: 11 (6m/5w oder 5m/6w)
Bühnenbild: 4 (2x Büro, 1x Zeitungsredaktion, 1x Waldlichtung – stets nur angedeutet, so dass der Umbau zeitlich machbar ist)
Spieldauer: 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die beiden Unternehmer Brendel und Kurz blicken auf ein beachtliches Lebenswerk. Sie sind gemachte Leute, besitzen Geld, Macht, Einfluss, und auch bei der Presse bringt man ihnen den Respekt entgegen, den sie - natürlich völlig zu Recht - erwarten. Wobei noch nicht ganz geklärt ist, wer von beiden der Bessere, Wichtigere, Erfolgreichere ist. Etwas fehlt. Ein Titel. Oder ein Orden. Ein „Dr. h.c.“ vielleicht, der auf der Visitenkarte klar macht, wer auf dem Zielfoto des Lebens die Nase vorn hat. Doch wem gebührt eine Ehrung zuerst? Die Unternehmer Brendel und Kurz, alte Rivalen seit Jahren, begeben sich auf einen Wettlauf um Ehrungen und Titel. Und die örtliche Tageszeitung spielt dabei eine höchst zweideutige Rolle.
Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 186 Euro

Af-13: Räuber im Rock

Komödie von Arno Boas

Personen: 11 (5m/6w oder 6m/5w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Der Bankräuber Charly flüchtet sich – in Frauenkleidern – in ein Haus. Dort wohnen fünf Frauen, die aus Geldmangel auf der Suche nach einer weiteren Untermieterin sind. Um unterzutauchen, gibt sich Charly in seiner Not als russische Aussiedlerin aus. Er wird von den Frauen freundlich aufgenommen und entwickelt sich zur guten Seele der WG. Brenzlich wird es erst, als sein Komplize auftaucht und seinen Teil der Beute einfordert.
Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 198 Euro
Das Stück lief bereits zweimal im SWR-Fernsehen

Af-52: Aufs Kreuz gelegt

Jugend-Drama von Arno Boas

Personen: 11 (4m/7w oder 5m/6w)
Bühnenbild: 2 (Schulzimmer, Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Das Stück spielt in einer Abitursklasse. Nach einer Fete wird eine Schülerin von einem Auto überrollt und schwer verletzt. Am Steuer sitzen zwei betrunkene Mitschüler. Sie schieben die Schuld auf einen anderen Schüler, der sich nach durchzechter Nacht an nichts mehr erinnern kann. Doch auch er findet nicht den Mut, sich seiner vermeintlichen Verantwortung zu stellen und lebt fortan mit dieser Last auf dem Gewissen. Das Stück ist zum Teil Krimi, zum Teil Romanze und auch Lustspiel. Vor allem aber eines: Die Beschreibung einer Jugend zwischen No future und Null Bock, zwischen Leistungsdruck und Zukunftsangst, eine Momentaufnahme Heranwachsender und ihrer Sorgen und Nöte. So ernst wie das Leben, aber genauso heiter.
Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 204 Euro
Ausgezeichnet mit dem „Theater-Pärla“ der Arbeitsgemeinschaft Mundart-Theater Franken

Gn-18: Der Machtkampf

Lustspiel von Paul Greb

Personen: 10 (5m/5w), zusätzlich 2 Mini-Rollen (m/w)
Bühnenbild: 1 (Dorfplatz)
Dauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Zwei aneinandergrenzende verfeindete Dörfer sollen zu einer Großgemeinde zusammengeschlossen werden. Die beiden bisherigen Ortssprecher wollen Bürgermeister werden. So ist dem korrupten Metzger jedes Mittel recht, sich gegen den geldgierigen Wirt durchzusetzen, um seine persönlichen Ziele zu erreichen. Als sich der Wahlkampf zu einem lautstarken Machtkampf steigert und zu eskalieren droht, gehen die Frauen in die Offensive.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 221 Euro

Af-07 Hau mich nicht (How mich nett)

Lustspiel von Thomas Gehring

Personen: 11 (6m/5w)
Bühnenbild: 1 (kleiner Lebensmittelladen)
Dauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Erhard Übelein ist in aller Munde! Nicht zuletzt auch deswegen, weil er Patenschaften für Kinder in anderen Ländern übernommen hat. So wird der in Wahrheit gar nicht so aufgeschlossene Kommunalpolitiker zum Weltmann. Sein kleiner Lebensmittelladen wird dabei immer mehr zum Umschlagplatz von Meinungen. Die treten aber erst richtig zu Tage, als sich ein Patenkind zu Besuch ankündigt. Und zwar ein Apache aus Amerika...

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 210 Euro

Af-16: Der Jubiläums-Zinnober

Ländliches Lustspiel von Arno Boas

Personen: 12 (5m/7w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 95 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: In einem Dorf steht die 1000-Jahr-Feier an. Grund genug für die Landfrauen und die Feuerwehr, sich wegen der Ausrichtung des Festes in die Wolle zu kriegen. Dann winkt plötzlich eine stattliche Erbschaft. Doch die gibt es nur, wenn man/frau sich verträgt. Schon das allein ist mehr als schwer. Doch zu allem Übel verschwinden auf mysteriöse Weise die Einnahmen aus dem Heimatabend. Die Nerven der streiterprobten Dorfbewohner werden auf eine harte Probe gestellt. Nur die steinalte Babette behält die Nerven und die Übersicht.

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 221 Euro

Af-17: Alles bloß Theater?

Komödie von Arno Boas

Personen: 11 (6m/5w oder 5m/6w)
Bühnenbild: 1 (Gaststätten-Nebenzimmer. Zwei Ausgänge, eine Durchreiche. Vor der sechsten Szene ist ein kurzer Umbau erforderlich).
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Turbulenz und Tiefgang, Komik und innere Konflikte verbinden sich auf dem Boden einer doppelt spannenden Bühnenwirklichkeit: Eine Amateurgruppe zittert ihrer zehnten Saison entgegen. An dem Spiel im Spiel (Der Zuschauer fragt sich öfters: „Ist das Probe oder Wirklichkeit?“) werden sechs Aufzüge entfacht voll knisternder Emotion, Rasanz, Amüsanz und erheiternder Handgreiflichkeit. Die Presse schrieb: „Der Autor versteht es auf virtuose Weise, einer turbulenten, leichten Komödie den ersten Kern eines Beziehungsdrames einzupflanzen. Drumherum und mittendurch fliegen Szenen, die aktuelle Medien-Moden wie Handy-Manie oder Big Brother aufspießen“.

Rollensatz: 12 Hefte, Preis: 198 Euro

Empfohlen von der Fachzeitschrift Spiel und Bühne.

Af-33: Hotel Sonnenschein:

Vollpension mit Stromausfall

Komödie von Jochen Grübel

Personen: 12 (7m/5w oder 6m/6w)
Bühnenbild: Vorplatz des griechischen Hotels „Sonnenschein“
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Familie Schlägel - bisher stets zu Gast im Bayrischen Wald - fährt erstmals nach Griechenland in Urlaub. Da gibt es allerlei Anpassungsschwierigkeiten. Das Schlimmste aber: im Nachbarzimmer des Hotels ist ein Herr Reimann mit seiner neuen Freundin untergebracht. Herr Reimann ist Schlägels richtiger Nachbar, und zugleich Schlägels größter Feind.

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 186 Euro

Af-35: Bis daß der Tod uns scheidet

Eine Komödie mit Biss von Martina Klärle

Personen: 11 (7m/4w außerdem 2 Kinder (1m//1w) plus drei, vier Mini-Rollen (w) für einen Tupperabend)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Kinder
Inhalt: Die Ehe von Petra und Peter Sinz läuft nach festen Regeln ab: Er tut, was er will, und sie nimmt alles widerstandslos hin. Das Auf und Ab ihrer Ehe können die Zuschauer in zwei Zeitsprüngen über einen Zeitraum von 25 Jahren mitverfolgen. Das Stück mischt Elemente der Komödie mit denen des Dramas.

Rollensatz: 14 Hefte, Preis: 238 Euro



Müller's Mühle

F

Af-36: Nussknacker und Compagnie
Boulevard-Komödie in 3 Akten von Jochen Wiltschko

Personen: 12 (6m/6w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Maximilian und Mathilde Klopstock erhalten eine hohe Auszeichnung: Der örtliche Tugendverein wählt sie zum „Sittsamen Ehepaar des Jahres“. Dumm nur, dass beide eine „Leiche“ im Keller haben. Er verschweigt ihr eine Nacht mit der Bardame Suzette, sie ihm einen Ausflug ins Casino und 10 000 Mark Schulden beim Schönling Theo.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 221 Euro

Af-49: Das Miststück
Ländliches Lustspiel von Arno Boas

Personen: 12 (6m/6w)
Bühnenbild: 1 (Wirtsstube)
Spieldauer: ca. 95 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Die Liebesgeschichte von Anna und Karl bildet das Herz der turbulenten Geschichte, die mit viel Situationswitz das Leben auf dem Dorf persifliert. Da gibt es den machthungrigen Bürgermeister, den zu kurz gekommenen Kontrahenten, eine tattrige Oma, einen schlaun Knecht und einen bedauernswerten Touristen, der sich unter „Urlaub auf dem Bauernhof“ etwas ganz anderes vorgestellt hatte.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 221 Euro

Af-50: Das Bruderherz
Lustspiel von Thomas Gehring

Personen: 12 (7m/5w, evtl. 6m/6w)
Bühnenbild: 1 (Haus-Vorplatz)
Spieldauer: ca. 110 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Georg ist in die Nachbarstochter Monika verliebt. Sein Bruder Karl-Heinz macht ihr ebenfalls den Hof und legt, um Georg in Schwierigkeiten zu bringen, eine wertvolle Blume aus Mutters Garten von Monikas Türe.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 186 Euro

Af-51: Lauter Spinner
Lustspiel von Wilhelm Wolpert

Personen: 4m/3w oder 3m/4w außerdem sieben kleine Nebenrollen, deren Zahl bei Bedarf auf vier reduziert werden kann

Bühnenbild: 2 (Zimmer und Waldweg, angedeutet)
Spieldauer: ca. 90 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Sie sind klein, gemein und gefräßig. Wer sich ihnen in den Weg stellt, wird gnadenlos weggeputzt: Schwammspinner-Raupen haben einen unstillbaren Hunger. Wen wundert's dass sie auch den schönsten Wald eines kleinen Städtchens kahl fressen. Bürgermeister und der zerstrittene

F

Gemeinderat stehen vor einer großen Herausforderung.
Rollensatz: mindestens 11 Hefte, Preis: 186 Euro

Af-56: Gründungsfieber
Kriminalkomödie von Gerhard Oßwald

Personen: 11 (9w/2m außerdem 2 Kinder (in Doppelrollen)
Bühnenbild: 1 (Hotel-Foyer)
Spieldauer: ca. 105 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Kinder
Inhalt: Sich selbständig machen – welch ein Traum für viele Menschen! Der Weg dorthin soll mehreren Interessentinnen bei einem Seminar für Existenzgründer gezeigt werden. Doch die Seminarleiterin ist eine zwielichtige Person, genauso wie ihre Mitarbeiterin. Die Fortbildung im Esoterik-Bereich gerät etwas außer Kontrolle.
Rollensatz: 14 Hefte, Preis: 189,- Euro



Aspirin und Bratkartoffeln

Gn-55 Aufstand im Olymp

„Göttliche“ Komödie von Friedhelm Müller

N

Personen: 13 (7m/6w oder 6m/7w)

Bühnenbild: 1 (freier Platz auf dem Olymp)

Dauer: ca. 120 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Während Athene, die Göttin der Weisheit, die jungen Götter Artemis, Apoll und Pan unterrichtet, treibt es Zeus immer öfters in die Welt der Menschen auf die Erde. Dieses Treiben und sein ungebührliches Verhalten, das immer mehr ausufert, ist seiner Frau Hera und den anderen weiblichen Gottheiten ein Dorn im Auge. Sie halten ihn nicht mehr für herrschaftsfähig und wollen Zeus durch ein Komplott vom obersten Thron stürzen.

Nebenbei passieren Unfälle, die vor allem Herkules, der stärkste Mann der Welt, Hermes, der Götterbote und Demeter mit ihren heilenden Fähigkeiten wieder ausbügeln müssen. Man könnte fast meinen, es „menschelt“ bei den Göttern...

Rollensatz: 14 Hefte, Preis: 217 Euro

Gn-49 Josef kennt sich nicht mehr aus

Turbulente Bauernkomödie von Friedhelm Müller

Personen: 13 (7m/6w)

Bühnenbild: 2 (Wohnstube und Hof)

Dauer: ca. 130 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Auf dem Bio-Bauernhof von Josef „Bio“ Bauer läuft das Leben ruhig ab. Josefs Sorgen drehen sich um seinen Weizenhaufen in der Scheune, der scheinbar immer kleiner wird, und darum, dass er immer jemanden hat, der ihm die Schweine ausmistet. Oma Margarete nimmt währenddessen die Zügel in die Hand und verschafft so der ewig schuftenden Magd eine Auszeit, besorgt ihrem alleinstehenden Sohn eine Verabredung und stiftet damit so gehörig Verwirrung, dass sie selbst ihren Geburtstag vergisst. Dass zu diesem Anlass zum ersten Mal der Freund der Enkelin Renate mitkommt, versteht sich von selbst. Zusammen mit dem Bürgermeister, dem Tierarzt, dem Vieh- und Landhändler und einigen anderen auftauchenden Personen gilt es für Familie Bauer in einigen Irrungen und Wirrungen, so manche Tücken zu überstehen.

Rollensatz: 14 Hefte, Preis: 217 Euro

Gn-46 Ein Tag und drei Leben

Komödie von Arno Boas

F

Personen: 22 (8m/14w, auch möglich 9m/13w)

Bühnenbild: 1 (Hof eines Land-Schlösschens, vergleichbar mit „Geist ist geil“ und „Ein Sommer voller Träume“)

Dauer: ca. 110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche

Inhalt: In dem Stück ist der allein stehende Eigentümer eines Gutshofes gestorben – einzige Erbin ist anscheinend eine bereits vor 30 Jahren nach Australien ausgewanderte Nichte. Niemand im Dorf hat jedoch Kontakt zu dieser Frau. Vielleicht, so wird gemunkelt, lebt sie ja gar nicht mehr. Und so wird schon mal das „Fell des Bären“ verteilt, denn Interessenten für den stattlichen Hof gibt es genug. Als dann allerdings die Frau doch auftaucht, und das mit ihrer ganzen Patchwork-Familie im Schlepptau, beginnt ein zäher Kampf um das Erbe, bei dem mit harten Bandagen gekämpft wird. Und der so nebenbei auch noch so allerhand gut gehütete Geheimnisse ans Tageslicht befördert und so manches Geständnis erzwingt. Am Ende dieser turbulenten Geschichte ums Erben, Essen und Erwachsenwerden ist nichts mehr so, wie es zu sein schien.

Rollensatz: 23 Hefte, Preis: 310,50 Euro

Gn-34 Geist ist geil

Komödie über die menschliche Gier von Arno Boas

F

Personen: 22 - 24 (8-10m/13-15w)

Bühnenbild: 1 (Hof eines Land-Schlösschens)

Dauer: ca. 110 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche

Inhalt: Ein Land-Schlösschen dient seit kurzem als Seminarhaus, weil die verarmte Adligenfamilie unbedingt Geld braucht. Die bucklige Verwandtschaft steht nämlich schon bereit, um sich das Schloss unter den Nagel zu reißen. Doch dank der ersten Gäste, so hofft die Familie, soll es finanziell wieder bergauf gehen. Nun kommen eine Gruppe Investment-Bänker, eine Gruppe Esoterikerinnen und eine besondere Theatergruppe ins Schloss, um dort ganz unterschiedlichen Aktivitäten nachzugehen. Dazu gesellt sich ein Ehepaar, das sehr zurückhaltend ist, aber einen bestimmten Plan verfolgt. Als schließlich versehentlich der Schlossgeist erweckt wird, entwickeln die Ereignisse ihre ganz eigene Dynamik. Der gute Mann möchte nämlich endlich erlöst werden, hat aber vergessen, warum und wie er verflucht wurde.

Bühnenbild: Die Bühne ist auf zwei Ebenen verteilt. Im Hof (der von oben durch einen nicht einsehbaren Treppenaufgang erreichbar ist) befinden sich zwei größere Türen bzw. Tore (Kellertüren, als Zugang zu den zwei Seminarräumen), links ist ein offener Ausgang und rechts noch eine Türe (sie führt zum ehemaligen Pferdestall) und ein offener Abgang. Auf der Galerie gibt es mittig eine normale Türe und den Abgang ins Treppenhaus, das hinab in den Hof führt. Der Brunnen in der Bühnenmitte muss nicht zwangsläufig sein.

Rollensatz: mindestens 22 Hefte, Preis: mindestens 297,- Euro

Gn-26: Ein Sommer voller Träume

Freilicht-Hippie-Komödie von Arno Boas

F

Personen: 26 (11 - 13 m/11- 13 w)
Bühnenbild: 1 (Innenhof eines stattlichen Landhauses, auf zwei Ebenen beispielbar)
Spieldauer: ca. 100 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Sommer 1969. Die Zeit der Blumenkinder, der Love Generation. Eine Kommune Hippies zieht in ein kleines Dorf. Mit ihrer provokativen Lebenseinstellung und ihrem schrägen Outfit bringen sie das Dorfgefüge gehörig durcheinander. Englische Lieder für den Gesangverein? Lange Haare für die Dorfbuben? Freie Liebe für alle? Das kann nicht gut gehen... Das Stück beginnt nach der Beerdigung des Dorfbewohners Karl Schmidt, der Selbstmord begangen hat. Seine einzige Verwandte ist eine Nichte, die in England lebt. Ihr hat er vor seinem Tod geschrieben und sie gebeten, nach Deutschland zu kommen. Die junge Frau bringt ihre Geschwister und einige Freunde mit und zieht in das leer stehende Gebäude ein. Das allerdings gefällt den Dorfoberen gar nicht - die Konflikte sind vorprogrammiert. Dass der Bürgermeister die Hippies aber unbedingt vertreiben will, hat noch ganz andere Gründe: Er fürchtet, dass ein dunkles Familiengeheimnis ans Tageslicht kommt.

Rollensatz: 26 Hefte, Preis: 351.- Euro

Empfohlen von der Fachzeitschrift „Spiel und Bühne“

Gn-19: Heimatfront

Freilicht-Volksstück von Arno Boas

F

Personen: 25 (12w/13m), plus Statisten
Bühnenbild: 1 (Gutshof, mehrere Abgänge, zwei Spielebenen)
Spieldauer: ca. 105 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Zeit: März – September 1945
Inhalt: Süddeutschland im März 1945. Die Front rückt immer näher. In einem Dorf/kleinen Städtchen führt die verheiratete Eva einen größeren Bauernhof. Evas Mann Walter und ihr Sohn sind im Krieg, die Arbeit auf dem Hof bewältigt sie zusammen mit ihren Kindern, ihrer Schwiegertochter, einer Magd und einem polnischen Zwangsarbeiter. Da quartiert sich eine Einheit der Waffen-SS bei ihr ein, was außer dem etwas einfältigen NSDAP-Ortsgruppenleiter niemanden erfreut. Als dann Evas desertierter Mann plötzlich vor ihr steht, weicht ihre Freude schnell großer Angst. Das Volksstück zeigt anhand einzelner Schicksale die Nöte, Zwänge, Hoffnungen und das Leid der Menschen, die im März 1945 an der „Heimatfront“ von der Kriegsfurie überrollt werden. Gleichzeitig stellt das Stück Frage nach der Verantwortung des einzelnen in einer gleichgeschalteten Gesellschaft, in der das Wegsehen, die Verdrängung und der blinde Gehorsam zu bestimmenden Lebenseinstellungen wurden.

Rollensatz: ca. 30 Hefte, Preis: ca. 400.-

Empfohlen von der Fachzeitschrift „Spiel und Bühne“.

Ein Tag und drei Leben



Af-09 „Weihnachtsüberraschung Tante Anna“

Lustspiel von Adolf Köhler

Personen: 14 (6m/8w, Doppelbesetzungen möglich)
Bühnenbild: 3 (Gasthaus, Amtsstube (angedeutet), Wohnstube)
Dauer: ca. 125 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Ein Männerquartett hat sich aufgemacht zu einem lustigen Ausflug an die Mosel. Die vier wollen so richtig was erleben... doch sie haben die Rechnung ohne die rüstige Dame Anna gemacht, die sich ihnen an die Fersen heftet und sogar vor einem Discobesuch nicht zurückschreckt. Zurück in der Heimat, sitzt einem der vier Herren der Schalk im Nacken. Zum Scherz schreibt er allen eine Karte von der Tante Anna, in der sie ihr Kommen ankündigt. Damit versetzt er seine Kumpanen und deren Frauen in helle Aufregung...
Rollensatz: 15 Hefte, Preis: 202,50 Euro

Af-55: Im Himmel trifft man sich wieder Liebes-Komödie aus dem 16. Jahrhundert von Arno Boas

Personen: 20 (9m/11w + 2 Statisten)
Bühnenbild: 1 (Schlosshof)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Das Stück spielt Ende des 16. Jahrhunderts im Schloss des Fürsten Philipp Geyer, einem Neffen des berühmten Bauer-Führers Florian Geyer. Um etwa 1590 will Philipp Geyer die evangelische Lehre in Reinsbronn einführen, wo er einige Jahre zuvor ein Schloss hat errichten lassen. Doch der Bischof von Würzburg will dies nicht zulassen und schickt einen katholischen Pfarrer zum Predigen nach Reinsbronn. Philipp Geyer dagegen hat einen evangelischen Pfarrer eingesetzt, der ebenfalls predigt. So beschließt der katholische Bischof, den evangelischen Pfarrer entführen zu lassen. So weit der reelle geschichtliche Hintergrund. Erfunden ist die Liebesgeschichte zwischen Sigmund, dem evangelischen Sohn Philipps, und Anna, der katholischen Haushälterin des katholischen Pfarrers.
Rollensatz: 21 Hefte, Preis: 283,50 Euro.

Af-58: Auch Drachen sind nur Menschen Modernes Märchen von Arno Boas

Personen: 14 (8m/6w oder 7m/7w + 2 Sprechrollen)
Bühnenbild: 1 (Schlosshof)
Spieldauer: ca. 120 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Charlott wohnt mit ihrer pubertierenden Tochter Kathrin, einem Findelkind, in einem kleinen Schloss auf dem Lande. Die Geldsorgen sind groß, gleichzeitig will ihr ein aufdringlicher Immobilien-Makler das Schloss abspensig machen. Er vermutet nämlich einen sagenhaften Schatz in den Gemäuern des Schlosses, den dort einst ein Drache bewachte.
Rollensatz: 15 Hefte, Preis: 221 Euro

Af-34: Der letzte Schrei Kriminalkomödie von Wilhelm Wolpert

Personen: 13 (7m/6 w oder 6m/7w)
Bühnenbild: 2 (2 Akte auf dem Dorfplatz, 1 Akt im Dorfwirtshaus, außerdem ein kleines Spiel vor dem Vorhang).
Spieldauer: ca. 90 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Ein dreister Banküberfall am helllichten Tage stört die Idylle in einem kleinen Städtchen. Die Lösung des Falles entpuppt sich als geistige Knochenarbeit für den Kommissar und seine Assistentin.
Rollensatz: 14 Hefte, Preis: 189,- Euro



Geist ist geil



Bier, Bits und ein Baby



Der Erbschaftsjodler

e-56 In der Tür geirrt

Komödie um den Wahnsinn bei der Wohnungssuche von Thorsten Böhner

Personen: 6 (2m/4w)
 Bühnenbild: 1 (chaotische Küche einer WG)
 Dauer: ca. 25 – 30 Minuten
 Inhalt: Mareike hat es geschafft: Mit 40 endlich raus aus Mamas Klammergriff. Der gut situierte Job in München ist in greifbare Nähe gerückt. Vorher gilt es nur noch eine winzige Hürde zu nehmen: die Aufnahme in eine Wohngemeinschaft der bayerischen Hauptstadt. Doch die vermeintliche Kleinigkeit entpuppt sich als Stolperfalle. Jedenfalls wird Mareike am Ende des Tages ob der Gestalten, die ihr in ihren neuen vier Wänden begegnen, von ihren Karrieregedanken erst Mal geheilt sein.
 Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 85 Euro

e-54 D(r)amen an der Friedhofsmauer

Mörderisch-theatralische Farce von Christian Ziegler

Personen: 6 (2m/4w)
 Dauer: ca. 25 Minuten
 Bühnenbild: 1 (Friedhof und Theater-Loge parallel)
 Inhalt: In der Loge eines Theaters fliegen die Fetzen, weil Griselda glaubt, ihr Mann Heinrich habe eine Affäre mit seiner Sekretärin. Die junge Cynthia, die den Platz neben den beiden hat, wird scheinbar zufällig in den Ehestreit hineingezogen. Die Grenzen zwischen Wahrheit und Fiktion verschwimmen, als im Stück im Stück zwei reizende alte Damen auf einem Friedhof über verflozene Ehemänner plaudern. Für Griselda jedenfalls nimmt der Abend im Anschluss eine unerwartete Wendung.
 Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 73,50 Euro
 Selbstkopie: 1. Aufführung 40.-, jede weitere 25 Euro

e-55 Üb immer Treu und Redlichkeit

Komödie von Christian Lange

Personen: 6 (4m/2w oder 3m/3w)
 Bühnenbild: 1 (Gastwirtschaft)
 Spieldauer: ca. 40 Minuten
 Altersstruktur: Erwachsene
 Inhalt: Im örtlichen Gasthaus geht die Chorprobe des Männer-Gesangsvereins zu Ende. Der Wirt Südermann und seine Kellnerin Gianna-Marie haben nicht viel zu tun. Einziger Gast am Stammtisch ist Bürgermeister Schuld, den Probleme plagen. Es gilt ein Stück Land zu vermarkten, was je zur Hälfte der Gemeinde und der Kirche gehört. Pastor Nolte, Leiter des Gesangsvereins, teilt die Pläne des Bürgermeisters nicht. Mit Hilfe der Grünen-Politikerin Gerstenberg und einer List, ver-sucht Schuld in den Besitz der anderen Liegenschaftshälfte zu kommen. Tierarzt Brockmann und der Pastor durchschauen

das Spiel, aber am Ende kommt es doch anders als die Beteiligten denken.....

Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 105 Euro, jede Aufführung 40.-
 Selbstkopie: 1. Aufführung 60.-, jede weitere 30.-

e-43 Ein Dorf im Theaterfieber

Komödie von Rene Rüprich

Personen: 10 (4m/6w)
 Dauer: ca. 40 Minuten
 Bühnenbild: 2 (Probenraum, Bühnen-Rückraum, beides nur angedeutet)
 Inhalt: Eva, die ehrgeizige Regisseurin einer Laienschauspielgruppe, geht auf Männerfang, um ihr Stück, welches auf der dorfeigenen Freilichtbühne aufgeführt werden soll, zu besetzen. Dabei kommt es zwischen Schauspielanfängern, hochkarätigen Fernsehdarstellern, Dorfschönheiten und angehenden Musicalstars zu allerlei Problemen bei den Proben, die selbst von der energischen Regieassistentin nicht immer leicht zu lösen sind. Als es endlich zur Aufführung kommt, treten neue Unwägbarkeiten in Form von Mikrofonstörungen, Bühnenbauversagen oder Texthängern auf. Ob letztendlich noch das Wetter mitspielt und die Zuschauerplätze voll werden?
 Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 115,50 Euro, jede Aufführung 40.-
 Selbstkopie: 1. Aufführung 60.-, jede weitere 30.-

e-47 Bauer sucht Sau

Lustiger Einakter von Gerlinde Panzer

Personen: 8 (3m/5w), außerdem bei Bedarf Schülergruppe, 7 Personen (Part kann auch weggelassen werden)
 Dauer: ca. 30 Minuten
 Bühnenbild: Bauernstube
 Inhalt: Der Jungbauer Fritz Zeilinger sitzt verzweifelt über seiner Buchhaltung. So kann`s nicht weitergehen! Immer tiefer rutscht er in die roten Zahlen. Er beschließt, seinen Hof auf Schweinemast umzustellen, da das wesentlich lukrativer sein soll. Auch seine Mutter Liesl ist unglücklich. Da Fritz immer noch keine Frau hat, bleibt die ganze Arbeit an ihr hängen. Weil Fritz aber auch keinerlei Versuche unternimmt, sich endlich eine Frau zu angeln, hilft Liesl ein bisschen nach und gibt eine Heiratsanzeige auf. ...natürlich ahnt Fritz davon nichts, und so kommt es zu reichlich Irritationen!
 Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 94,50 Euro, jede Aufführung 35.-
 Selbstkopie: 1. Aufführung 50.-, jede weitere 25.-

e-48 Das bisschen Haushalt

Lustiger Einakter von Gerlinde Panzer

Personen: 9 (3w/3m), außerdem 3 Kinder (1 weibl. Teenager, 2 Jungs)
 Dauer: ca. 20 – 25 Minuten
 Bühnenbild: Wohnzimmer
 Inhalt: Die Bürgermeistersfrau Helene ist der Verzweiflung nahe. Der gute Geist der Familie, das Hausmädchen

Anna, hat gekündigt. Chaos bricht aus, da die liebe Helene nicht gerade ein Händchen für den Haushalt hat und sich lieber mit ganzer Hingabe ihren repräsentativen Aufgaben widmet. Friseur, Maniküre, und natürlich auch regelmäßige Besuche bei der Kosmetikerin fordern ihren zeitlichen Tribut. Als Bürgermeisterfrau muss man schließlich gepflegt sein, ein perfekter Teint ist da ganz wichtig!! Also: Ein Ersatz für Anna muss her, und zwar ganz schnell!! Doch von heute auf morgen geht das leider nicht, und so geht es im Hause Steiner ganz schön drunter und drüber. Und da platzt auch noch unerwartet der Landrat ins Haus...

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 136,50,-

e-49 Die Aischgrund-Cops

(Titel kann je nach Region abgeändert werden)

Lustiger Einakter von Gerlinde Panzer

Personen: 7 (3m/4w), außerdem Schülerlotsengruppe mit Lehrer, die auch weggelassen werden kann (7 Schüler, 1 Erwachsener)

Dauer: ca. 30 Minuten

Bühnenbild: 1 (Amtsstube Polizeirevier)

Inhalt: Der Einakter spielt in einem kleinen Polizeirevier im beschaulichen Aischgrund (oder andere Region). Die Polizistin Lena Brater kriegt einen neuen Kollegen vor die Nase gesetzt, da der langjährige Dienststellenleiter seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Jens Pohl hat als waschechter Preuße nicht nur mit dem fränkischen Dialekt (kann angepasst werden) so seine Schwierigkeiten, er ist auch mit dem turbulenten Treiben in und um die Polizeiinspektion zunächst ganz schön überfordert. Da sorgt ein aus dem Zirkus entlaufenes Kamel für ein Verkehrschaos, eine Oma mit langen Fingern muss des Diebstahls überführt werden, ein verwüsteter Vorgarten wird zur Anzeige gebracht, usw. Und das alles am ersten Arbeitstag! Aber Aufgeben kommt nicht in Frage, also: Augen zu und durch!!

Rollensatz: bis zu 16 Hefte, Preis: bis zu 168,- Euro, jede Aufführung 35,-

Selbstkopie: 1. Aufführung 50,-, jede weitere 25,-

e-50 Reif für die Insel

Lustiger Einakter von Gerlinde Panzer

Personen: 15 (5m/10w), kann teilweise anders besetzt werden

Bühnenbild: 1 (Gerichtssaal)

Dauer: ca. 45 Minuten

Inhalt: In der ländlichen Idylle geht es zwar meist recht friedlich und beschaulich zu, allerdings gibt es auch hier ab und zu Streithähne, die schließlich vor Gericht landen und mit denen sich dann der geplagte Amtsrichter Holbein herumschlagen muss. Das ist mitunter ganz schön anstrengend! Deswegen ist Richter Holbein heilfroh, nach 35 Jahren endlich seinen wohlverdienten Ruhestand antreten zu können. Er ist bereits offiziell verabschiedet und muss jetzt nur noch seinen allerletzten Sitzungstag absolvieren. Der wird allerdings au-

ßerordentlich turbulent und verlangt ihm noch mal so einiges ab. Am Ende ist er auf jeden Fall „Reif für die Insel“!

Rollensatz: bis zu 16 Hefte, Preis: bis zu 168,-Euro, jede Aufführung 40,-

Selbstkopie: 1. Aufführung 60,-, jede weitere 28,-

e-51 Willkommen im Glubb

Lustiger Einakter von Gerlinde Panzer

Personen: 10 (3m/5w), außerdem 2 Kinder (m), Cheerleader-Gruppe: 5 Kinder (kann auch weggelassen werden)

Bühnenbild: Wohnzimmer

Dauer: ca. 20-25 Minuten

Inhalt: Elfi und Horst, ein Ehepaar mittleren Alters, haben's nicht leicht miteinander. Horst geht gern in die Kneipe und ist außerdem begeisterter Club-Fan. Obwohl er zur Zeit arbeitslos ist, widmet er sich mit Leib und Seele dem Fan-Club, anstatt sich auf die Arbeitssuche zu konzentrieren. Das ist seiner Frau Elfi ein Dorn im Auge, denn finanziell ist's schon ganz schön eng geworden. Der Horst aber träumt lieber vom großen Lottogewinn. An besagtem Tag hat der älteste der drei Söhne standesamtliche Hochzeit. Mit der Brautwahl ist die Elfi alles andere als einverstanden. Ob sie diese Hochzeit noch verhindern kann??

Aber wie das Leben so spielt: Es gibt Tage, die stellen einfach alles auf den Kopf!!

Rollensatz: bis zu 17 Hefte. Preis: bis zu 178,50,- Euro

e-52 Auf den letzten Drücker

Krimi-Einakter von Arno Boas

Personen: 3 (3m)

Bühnenbild: 1 (fensterloser Raum)

Dauer: ca. 35 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Zwei Gangster entführen einen vermeintlich wohlhabenden Mann. Wie sich zur Verwunderung der Entführer herausstellt, will die Ehefrau nicht die geforderte Summe bezahlen. Das bringt den ursprünglichen Plan der Gauner gehörig durcheinander. Die Situation spitzt sich dramatisch zu, als die Ehefrau einem der Entführer Geld bietet, wenn er ihren Mann um die Ecke bringt. Doch das ist nicht die einzige Überraschung, die auf die drei Protagonisten wartet.

Rollensatz: 4 Hefte, Preis: 80 Euro, jede Aufführung 40,-



**e-42: Er klemmt
oder „Hand am Po“**

Ein Dilemma in einem Aufzug von Dieter Bauer

Personen: 6 (2m/3w/1 Junge)
Bühnenbild: 1 (Aufzug, nach Belieben darstellbar)
Spieldauer: ca. 25 Minuten
Inhalt: Sechs Menschen wie Du und Ich bleiben in einem Fahrstuhl stecken. Während einer der Herren unter einem ungeheuren Termindruck leidet, steht Mama, klaustrophobisch angehaucht, kurz vor einem Schreikrampf. Eine weitere Dame liegt mit dem zweiten Mann im Clinch; denn dessen rechte Hand ist an ihrem Po gelandet. Und jetzt geht es um die fundamentale Streitfrage: Wer war zuerst da? Die Hand oder der Po? Last but not least mischt Bubi die Truppe mit seinem nervtötenden Gebrüll auf, das er allerdings weniger wegen der erlittenen Ohrfeige einsetzt, sondern im Poker um möglichst viel Wiedergutmachungsseis.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 73,50.-

**e-41 Groß, blond, blauäugig!
oder „Wie hätten Sie's denn gern?“**

Lustiger Einakter von Dieter Bauer

Personen: 3 (1m/2w)
Bühnenbild: 1 (Anzeigen-Annahme)
Spieldauer: ca. 20 Minuten
Inhalt: Romina, eine in Sachen Männer offenbar unmoderne, junge Frau, wagt endlich den ganz und gar nicht mehr zeitgemäßen Schritt zu einer Kontaktanzeige in der Zeitung. Wo andere das Internet strapazieren, strapaziert Romina die Mitarbeiterin in der Anzeigen-Abteilung. Das Ringen um einen zündenden Text für das Inserat ist geradezu eine Qual. Für beide. Zu beider Glück aber wird die Annoncen-Beraterin mitten in der Schlacht um die passenden Formulierungen zu ihrem Chef abkommandiert. Ein Ersatzmann muss ran. Ein tüchtiger Ersatzmann. So tüchtig, dass Romina sich genötigt sieht, ab sofort keinen Mann mehr zu suchen, sondern vorsichtshalber eine neue Wohnung.

**e-39: Die Onoldia-Theorie
Heiterer Einakter von Klaus Wagner**

Personen: 7 (6m/1w)
Bühnenbild: 1 (Vereinslokal)
Dauer: ca. 30 Minuten
Inhalt: Der traditionsbewusste Gesangsverein Onoldia hat ein massives Problem: er hat zu wenig Mitglieder. Die Zukunft ist akut gefährdet. Wie aber an neue Sänger kommen? Ein „Casting“ soll dabei helfen, dem Mitgliederschwund entgegenzuwirken. Allerdings entwickelt sich die Veranstaltung etwas anders als erhofft...
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 84.- Euro, jede weitere Aufführung 35.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50.-, jede weitere 25.-



Ein Amt auf Abwegen

**e-40: Adlig sein ist ganz schön schwer
Lustiges Theaterstück von Kerstin Schertel**

Personen: 7 (4m/3w)
Bühnenbild: 1 (Thronsaal)
Spieldauer: ca. 45 Minuten
Inhalt: Auf dem Schloss Brombeercastle geht es drunter und drüber. Ein König, der dauernd schläft und noch dazu unter der Fuchtel seiner Köchin steht; ein Ritter, der so schreckhaft ist, dass er sich sogar vor seinem eigenen Schatten fürchtet und ein Diener, der nicht so recht weiß, dass er eigentlich auf einem Schloss arbeitet. Ja und dann sind da noch die zwei Kinder, die der König alleine groß gezogen hat – Cinderella und ihr jüngerer Bruder Detlef. Eigentlich sind aber alle sehr zufrieden mit ihrem Leben auf Brombeercastle, würde sich nicht eines Tages ungebeter Besuch ankündigen: die Adelsüberprüferin!
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 84 Euro, jede Aufführung 40.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 60.-, jede weitere 28.-

**e-34: Super-Kollege Schmidt
Heiterer Einakter von Henry Doll**

Personen: 6 (4m/2w, evt. 3m/2w, Doppelbesetzung möglich)
Bühnenbild: 1 (Büro)
Dauer: ca. 60 Minuten
Inhalt: In jedem Unternehmen gibt es Mitarbeiter, die besonders geschätzt werden. Sie können alles, wissen alles. Kollege Schmitt ist so einer. Sein Name ist Legende. „Ich brauche ihn so sehr“, sagt seine Chefin. Doch eines Tages erscheint Kollege Schmitt nicht im Büro. Der administrative Super-Gau. Schmitts junge, unerfahrene Vertretung muss ran. Es kommt zur Krise, doch dann ist alles ganz einfach. Die Zauberworte: Eigeninitiative, Verantwortung übernehmen, Entscheidungen treffen.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 73,50.- Euro, jede Aufführung 35.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50.-, jede weitere 25.-

Eine Parodie auf den Büro-Irrsinn.

e-35: Minderheitenschutz

Skurriil-komischer Einakter von Nicola Quaß

Personen: 3 (1w/2m)
Bühnenbild: 1 (Gerichtssaal der Zukunft, ca. 2080)
Dauer: ca. 30 Minuten
Inhalt: Rentner Meyermann versteht die Welt nicht mehr. Er steht vor Gericht und weiß nicht so recht, was ihm eigentlich vorgeworfen wird. Im Gerichtssaal trifft er auf die laszive Richterin Karla und den Zeugen Dünnbier. Die Anklage lautet: Verletzung des Minderheitenschutzes. Bald erfährt Meyermann auch den Grund: allein sein Dasein als tattriger Greis hat ihn zum Verbrecher gemacht. Doch auch Dünnbier hat wegen seiner beharrlichen Verweigerung seines Beitrages zum Bevölkerungswachstum Dreck am Stecken.

e-36: Drei Pfund zuviel

Heiterer Einakter von Doris Albert

Personen: 5 (3m/2w, zur Not auch 2m/3w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Dauer: ca. 30 Minuten
Inhalt: Gesunde Ernährung und viel Bewegung sind der Weg zu einem neuen, glücklicheren Leben. Das glauben viele Menschen. Aber da ist ja auch der innere Schweinehund, der gar nichts davon wissen will, dass Bio-Kost gesünder ist als Schweinshaxe und Sport dem Sofa vorzuziehen ist... und da kann es bei Ehepaaren schon mal „funken“...
Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 63,- inklusive Recht für 1 Aufführung, jede weitere Aufführung 35,-
Selbstkopie: 1. Aufführung 45,- Euro, jede weitere 25,-

e-30: Wartezimmer-Gschmarri II

Heiterer Einakter von Jutta Döpfer

Personen: 10 (6w/4m)
Bühnenbild: 1 (Wartezimmer Arztpraxis)
Dauer: ca. 20 Minuten
Inhalt: Verschiedene Leute treffen sich in einer Arztpraxis und kommen ins Gespräch, während sie auf den Beginn der Sprechstunde warten. Eine Frau tut sich durch ihr Mundwerk und ihre Neugierde besonders hervor. Gegen Ende bekommt sie sich mit einer anderen Frau fast noch in die Haare.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis: 115,50,-

e-33: Pflingsten kann sehr lang sein

Heiterer Einakter von Wolfgang Stock

Personen: 7 (2m/5w) oder 5 (2m/3w),
Doppelrollen möglich
Bühnenbild: 1 (Büro)
Dauer: ca. 20 Minuten
Inhalt: Eine Behörde irgendwo in Deutschland. Der Tag vor Pflingsten. Der pflichtbesessene Beamte Harry Ederer bleibt, alleine im Büro, mit der Hand in einem Papier-Container stecken. Als zwei Putzfrauen kommen, scheint der Ärmste

der Rettung nah. Doch leider entwickelt sich die Rettungsaktion schwieriger als erwartet, und Harry Ederer muss mit Erschrecken feststellen: Pflingsten kann sehr lang sein...
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 76,-

e-01 Auf der Autobahn

Heiterer Einakter von Angelika Grimm

Personen: 4 (2m/2w)
Bühnenbild: 1 (Auto, angedeutet)
Dauer: ca. 20 Minuten
Altersstruktur: gemischt
Inhalt: Was gibt es Schöneres als die Fahrt der Familie in den wohlverdienten Urlaub? Bevor jedoch der Urlaubsort erreicht wird, werden die Eltern von den streitenden Kindern auf eine harte Probe gestellt. Als schließlich die Grenze erreicht wird, stellt man entsetzt fest, dass zwar alle „Mann an Bord“ sind, dass der Familie aber trotzdem etwas sehr wichtiges abhanden gekommen ist...

e-02 Der neue Freund

Heiterer Einakter von Angelika Grimm

Personen: 4 (2m/2w)
Bühnenbild: 1 (zweigeteilter Raum: links Wohnzimmer angedeutet, rechts Schlafzimmer)
Dauer: ca. 25 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Während die Tochter ihren neuen Freund zu Besuch hat, gehen die Eltern ins Bett. Allerdings finden sie keinen Schlaf, denn sie sind doch sehr unruhig bei der Vorstellung, was da drüben im anderen Zimmer passieren könnte. Die jungen Leute wiederum wünschen sich nichts mehr, als dass endlich im Schlafzimmer das Licht ausgeht. Darüber geraten sie dann auch noch in Streit, und so endet das Rendezvous ganz im Sinne der glücklichen Eltern.

e-04: Zwei verschwiegene „Töchter“

Heiterer Einakter von Rosina Erhart

Personen: 5 (2w/3m)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 30 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: Else Heil pflegt ein Geheimnis. Am 16. Geburtstag will sie ihrer Tochter Cora endlich gestehen, dass ihr Vater nicht ihr leiblicher Vater ist. Der nämlich lebt in den Vereinigten Staaten und hat zu Coras 16. Geburtstag sein Kommen angesagt. Als er scheinbar ein paar Tage früher kommt, stürzt das Else in ein „heil“-loses Durcheinander.
Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 57,- Euro, jede Aufführung 35,-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50,-, jede weitere 25,-



Unter Schwestern

e-05: Der Hexenschuss

Heiterer Einakter von Walter Winkler und Christine Beyerlein

Personen: 5 (1m/4w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)

Spieldauer: ca. 35 Min.

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Turbulenter Einakter um einen Hypochonder, den die Nachbarin mit ihren Wundermitteln heilen will. In einer Reporterin, die einen Bericht über das Vereinsjubiläum des Ferdinand Bauch schreiben will, sieht die „Wunderheilerin“ ihre Chance berüht zu werden. Für Verwirrung sorgt das Getratsche einer weiteren Nachbarin, die Ferdinands Frau zu Unrecht aufhetzt.

Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 57,- Euro, jede Aufführung 35,-

Selbstkopie: 1. Aufführung 45,-, jede weitere 25,-

e-06: Vorsicht Tango

Eine spätsommerliche Romanze von Wolfgang Stock

Personen: 5 (2m/3w + 1 Mini-Rolle ohne Text)

Bühnenbild: 1 (Biergarten)

Dauer: ca. 35 Minuten

Altersstruktur: eher ältere Erwachsene

Inhalt: Ein idyllisch gelegenes Ausflugs-Lokal. Zwei Damen plaudern über Gott und die Welt. Während die Ältere den Moment genießt, findet die Jüngere an allem das Haar in der Suppe. Dann erweckt ein Herr am Nachbartisch das Interesse der Frauen.

Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 57,- Euro, jede Aufführung 35,-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50,-, jede weitere 25,-

e-07: Bei uns daham

Heiterer Einakter aus dem Dorfleben von Doris Albert

Personen: 4 m/3w oder 3m/4w

Bühnenbild: 1 (Gasthaus-Stube)

Spieldauer: ca. 30 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Der Obst- und Gartenbauverein wird in Kürze 70 Jahre alt. Um das Für und Wider einer würdigen 70-er Feier gibt es eine kontroverse Diskussion.

Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 76,-, jede Aufführung 35,-

Selbstkopie: 1. Aufführung 50,-, jede weitere 25,-

e-08: Was denn nun: Sein oder Schein

Heiterer Einakter von Wolfgang Stock

Personen: 4 m/3w

Bühnenbild: 1 (Büro)

Spieldauer: ca. 45 – 50 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Dr. Warsinghaus, verantwortlicher Redakteur eines Senders im Bereich Fernsehspiel, ist stolzer Besitzer eines nagelneuen Porsches. An einem eisigen Wintertag geschieht das Unfassbare: Sein Wagen wird gerammt und hat nur noch Schrottwert.

Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 76,- Euro, jede Aufführung 35,-

Selbstkopie: 1. Aufführung 60,-, jede weitere 28,-

e-11: Die Kaffeefahrt

Heiterer Einakter von Uschi Podlejska

Personen: 3m/3m (variable Besetzung möglich)

Bühnenbild: 1 (beliebiger Raum)

Spieldauer: ca. 30 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene

Inhalt: Dinge zu verkaufen, die erstens viel zu teuer sind und die zweitens niemand braucht: Dies ist der Zweck so mancher viel gepriesener Kaffeefahrt.

Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 66,50

e-12: Der Erlebnisbericht

Heiterer Einakter von Hermann Waldenburger

Personen: 3 (2m/1w oder 1m/2w)

Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer, Tisch an dem alle sitzen)

Spieldauer: ca. 25 Minuten

Altersstruktur: Erwachsene und Kinder

Inhalt: Welche Leidgeplagten Eltern kennen das nicht: Das Kind brüht, frustriert und gelangweilt, über einer Deutsch-Hausaufgabe und hofft – vergeblich - auf elterliche Hilfe.

e-16: Drei und drei macht glücklich
Heiterer Einakter von Rosina Erhart

Personen: 5 w/0m
Bühnenbild: 1 (verwahrlostes Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 30 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Drei Frauen leben allein und verzichten sowohl auf Männer als auch – der Umwelt zuliebe – auf jeglichen Komfort. Deshalb sind ihnen die neuen Nachbarn ein Dorn im Auge, weil die sich überhaupt keine Gedanken machen über die Umwelt.
Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 57.-, jede Aufführung 30.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 45.-, jede weitere 25.-

e-18: Der doppelte Onkel
Heiterer Einakter von Rosina Erhart

Personen: 6/7m (1 Doppelrolle möglich)/3w, evtl. auch 6m/4w
Spieldauer: ca. 40 Minuten
Bühnenbild: 1 (Stube)
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Auf einem Grundstück des Landwirts Siggie könnte ein lukratives Freizeitzentrum gebaut werden. Doch dieses Grundstück wurde einem vor Jahrzehnten nach Amerika ausgewanderten Onkel versprochen.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 95.- Euro, jede Aufführung 35.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50.-, jede weitere 25.-

e-21: Abgesägt!
Heitere Öko-Komödie von Arno Boas

Personen: 2m/2w oder 3m/1w
Bühnenbild: 1 (Büro)
Spieldauer: ca. 40 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Der Umweltbeauftragte Dr. Bleifuß ist mit Worten schneller als mit Taten, wenn es um die Umwelt geht. Das bekommt ein Bürger schmerzhaft zu spüren, der versucht, sich für bedrohte Bäume einzusetzen.
Rollensatz: 5 Hefte, Preis: 60.- Euro, jede Aufführung 35.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 45.-, jede weitere 25.-

e-22: Wartezimmer-Gschmarri
Heiterer Einakter von Jutta Döpfer

Personen: 5 w/3m
Bühnenbild: 1 (Wartezimmer)
Dauer: ca. 25 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: In einer Arztpraxis prallen die unterschiedlichsten Charaktere aufeinander.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 76,50.- Euro



e-09 Hier ist Eden

Zeitkritischer Einakter von Wolfgang Stock

Personen: 4 m/3w oder 3m/4w
Bühnenbild: 1 (Strand)
Spieldauer: ca. 20 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Jugendliche
Inhalt: „Jetzt wäre nötig eine Revolution, aber kalt sind, die einmal heiß gewesen sind. Sie gähnen, wenn das vergewaltigte und gemordete Land, Europa, an das es geglaubt hat, um Hilfe anruft...“ Czeslaw Milosz

e-10 Rechts vor Links(?)

Zeitkritischer Einakter von Thorsten Böhner und Dirk Salzbrunn

Personen: 1 m/3w
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 20 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Greta und Hartmut haben nichts gegen Ausländer – wie sie stets betonen. Und trotzdem stehen sie dem Spendengesuch einer Vertreterin des Vereins „Integration ausländischer Mitbürger“ skeptisch gegenüber.

e-25: Sicher ist sicher

Krimi-Komödie von Jutta Döpfer

Personen: 5 m/5w
Bühnenbild: 1 (Vorgarten)
Spieldauer: ca. 40 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene
Inhalt: Das Ehepaar Leisner will endlich einmal vier Wochen Urlaub machen. Da in letzter Zeit aber in der Umgebung öfter eingebrochen worden ist, bitten sie ihre Verwandten, ein Rentnerehepaar, in ihrem Haus zu wohnen.
Rollensatz: 11 Hefte, Preis 93,50 Euro, jede Aufführung 35.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50.-, jede weitere 25.-

e-26: Der Meisterfotograf

Heiterer Einakter von Jutta Döpfer

Personen: 6 w/5m, außerdem 2 Kinder
Bühnenbild: 1 (Foto-Atelier)
Spieldauer: ca. 20 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Kinder
Inhalt: Als Fotograf muß man ablichten, was bzw. wer einem vor die Linse kommt. Und unter den Kunden sind schon manchmal sonderbare Gestalten. Der eine will sich mit seinem Lieblingstier ablichten lassen, der andere will ein wunderschönes Familienbild.
Rollensatz: 14 Hefte, Preis: 112.- Euro

e-38: Im Reisebüro

Heiterer Einakter (Szenenfolge) von Krista Bremen

Personen: 2 bis maximal 19 (Geschlechter variabel: von 2m/2w bis 4m/6w)
Bühnenbild: 1 (Reisebüro)
Spieldauer: maximal ca. 30 Minuten

Inhalt: „Im Reisebüro“ ist eine Szenenfolge von sechs von einander unabhängigen Sketchen. Je nach den personellen Möglichkeiten können Szenen umgestellt oder weggelassen werden. Auf köstlich-amüsante Weise erleben die Zuschauer einen Einblick in die ganz besondere Atmosphäre eines Reisebüros ... und werden sich dabei vielleicht sogar selbst wieder erkennen...

Rollensatz: zwischen 3 und 20 Heften. Preis richtet sich nach Anzahl der Hefte, mindestens aber 45.- Euro

e-45: Die Permanente Frau

Kurzstück von Thorsten Böhner und Dagmar Hillebrand

Personen: 6 (4w/2m)
Bühnenbild: 1 (Galerie)
Dauer: ca. 25 Minuten
Inhalt: Eine Ausstellung steht an, doch keiner der Anwesenden hat einen blassen Schimmer von Kunst – am allerwenigsten die Ausstellerin selbst. Kein Problem, wenn man sich geschickt zu verkaufen weiß und die Gäste das Spiel mitspielen, um sich selbst nicht zu demaskieren.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 59,50.- Euro, jede Aufführung 30.-
Selbstkopie: 1. Aufführung 45.-, jede weitere 25.-

e-46 Ein superbes Mahl

Heiterer Einakter in zwei Szenen von Wolfgang Stock

Personen: 3 m/1w
Bühnenbild: 1 (Restaurant)
Dauer: ca. 20 Minuten.
Inhalt: Keinen Cent in der Tasche, aber Riesen-Appetit? Wer glaubt, er müsse in dieser Situation hungern, ist nicht auf der Höhe der Zeit. Nur vom Besten, lautet die Devise eines Paares, das sich, ohne Geld im Portemonnaie, in einem feinen Lokal zum Dinieren niederlässt. Der jungen Dame mangelt es zwar an Manieren, dies aber gleicht der Herr durch sein weltmännisches Auftreten locker aus. Am Ende, nach einem superben Mahl, kommt das dicke Ende...



Muggebatsche oom Mistbrialouch

K-14 Kaufhaus zum Glück

Ein lustiges Kurzstück von René Rüprich

Personen: 6 (3m/3w)
Bühnenbild: 1 (2 Büroräume, durch eine Tür getrennt)
Dauer: ca. 15 Minuten
Zeit: Gegenwart
Inhalt: Der überkandidelte Geschäftsführer eines Kaufhauses wartet mit seinem unfähigen Schwager auf die Übernahme durch amerikanische Investoren. Sie werden natürlich weiter in der Führungsebene tätig sein, glaube sie. Die Mitarbeiter haben schon lange erkannt, dass es mit dem Geschäft bergab geht und bangen um ihre Jobs. Betriebsrat Rudi soll sich für sie einsetzen. Ob er das tut und welche Rolle die neue Geschäftsführerin Birgit spielt, wird sich dann vergnüglich zeigen.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 42,- Euro

K-02: Topf und Deckel

Heiteres Kurzstück von Krista Bremen

Personen: 5 (3w/2m)
Bühnenbild: 1 (beliebig)
Dauer: maximal 15 Minuten
Inhalt: Der ganz normale Alltag in einem Ehe-Anbahnungsinstitut. Die Vermittlerin hat es mit ganz unterschiedlichen Kunden zu tun: der eine sucht eigentlich eher eine Haushälterin, die andere einen Mann, der in die Kleider ihres verstorbenen Gatten passt.
Rollensatz: 6 Hefte, Preis 36,- Euro

K-03 Vernagelt und verbohrt

Heiteres Kurzstück von Wolfgang Stock

Personen: 3 (2m/1w)
Bühnenbild: 1 (Flur)
Dauer: ca. 10 Minuten
Inhalt: Eine Routinearbeit entwickelt sich zum Ehekrach: Weil er im Flur ein Bild aufhängen will, aber keine Bohrmaschine zur Verfügung hat, ist Herr Burg fast am Verzweifeln.

K-05 Kinderwahnsinn

Heiteres Kurzstück von Thorsten Böhner und Dirk Salzbrunn

Personen: 2m/2w
Bühnenbild: 1 (frei gestaltbar)
Dauer: ca. 15 Minuten
Inhalt: Ein vierköpfiges „Milchzahngeschwader“ zerbricht sich den Kopf über Gott, die Welt und noch viel mehr. Der Witz des Stückes beruht darauf, dass die kleinen Racker von Erwachsenen gespielt werden. Die Themen sind bewegend: woher kommen die Babys, warum knutscht der mit dem, warum hat die keine Mama und der keinen Papa... ein köstlicher Blick ins Innenleben unserer lieben Kleinen.
Das Stück kann von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen gespielt werden.

K-06 Am Bahnschalter

Heiteres Kurzstück von Walter Wendt

Personen: 3m/2w
Bühnenbild: 1 (Bahnschalter)
Dauer: ca. 15 Minuten
Inhalt: Ein junges und ein älteres Ehepaar treten fast zeitgleich vor den Kartenschalter eines Bahnhofes. Das junge Paar ist einen Tick schneller, kann sich dann aber nicht entscheiden, in welche Richtung es fahren möchte. Das ältere Ehepaar verpasst dadurch seinen Zug und wird ungehalten. Aber nicht nur das Paar, auch der Bahnbeamte verliert zunehmend die Geduld mit dem frisch verliebten Pärchen...
Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 38,- Euro

K-08 Der Hansibub

Heiteres Kurzstück von Wolfgang Stock

Personen: 1m/1w
Bühnenbild: 1 Wohnzimmer
Spieldauer: ca. 11 Minuten
Inhalt: Mit großer Hingabe sorgt sich Henriette um ihr Vögelchen namens Hansibub. Ihr Mann Dagobert kann ein Lied davon singen. Während er in der Wohnung die Technik in Schuss hält, grämt sich seine Frau wegen der lauten Nachbarn und wegen des armen, einsamen Hansibubs. Das Tierchen braucht Gesellschaft, findet Henriette. Eine Aufgabe, die sie ihrem Mann überträgt. Das war ein folgenschwerer Fehler... vor allem für den armen Hansibub...

K-09 Mein lieber Schwan

Heiteres Kurzstück von Wolfgang Stock

Personen: 2m/1w
Bühnenbild: 1 (Zuschauerraum, angedeutet)
Spieldauer: ca. 10 Minuten
Inhalt: Ein Theater kurz vor der Ouvertüre der Oper „Lohengrin“. Man hört das Orchester beim Einstimmen der Instrumente. Eine illustre Gästeschar ist anwesend. Zwei Besucher sind rege im Gespräch vertieft, als ein dritter Gast kommt und sich zwischen sie setzt. Das hätte er besser nicht tun sollen, denn nun entbrennt ein stummer, verbissener „Kampf um die Armlehne“...

K-10: Der Experte

Heiteres Kurzstück von Horst Kayling

Personen: 1m/1w
Bühnenbild: 1 (Waldlichtung)
Spieldauer: ca. 15 Minuten.
Inhalt: Wer kennt sie nicht: die stets alles Besserwissenden Herren der Schöpfung, die ihrer Frau mit ewigen Belehrungen auf den Wecker gehen. Hans-Ottokar ist solch ein Prachtexemplar und unternimmt mit seiner Frau eine Wanderung in unbekannte Gefilde. Doch nicht nur die Ausrüstung beweist sich als äußerst unpraktisch. Auch Hans-Ottokars Kenntnisse lassen zu wünschen übrig.....

K-12: Die Dichterlesung

Heiteres Kurzstück von Jutta Döpfer

Personen: 4 m/4w oder 3m/5w
Bühnenbild: 1 (Veranstaltungsraum)
Spieldauer: ca. 18 Minuten
Inhalt: Mehr aus Langeweile besucht Frau Schuler eine Dichterlesung. Der Künstler sieht ihrem vor zehn Jahren verschwundenen Mann verblüffend ähnlich. Sein Auftreten allerdings hat sich grundlegend gewandelt, die Frauenherzen fliegen ihm zu. Als er sich aber – von seiner Frau wieder erkannt - selbst verleugnet, hat das für ihn unangenehme Konsequenzen...
Rollensatz: 9 Hefte, Preis 54.- Euro

K-13 Höchststrafe: Kurschatten

Sketch von Dieter Bauer

Personen 3 (1m/2w)
Bühnenbild: 1 (Parkbank in einem Kurpark)
Dauer: ca. 20 Minuten
Inhalt: Zwei ältere Damen auf einer Bank im Kurpark. Sie kommen ins Gespräch, und ausnahmsweise geht es einmal nicht um das Thema Krankheit und Gebrechen, sondern um das lustige Kurleben und die weniger „lustigen“ Männer. Die Damen sind sich einig: Der jüngere Liebhaber liegt voll im Trend. Zur Not würde sich Frau aber auch mit einem alten Sack begnügen. Mit Franz zum Beispiel, der sich – die Beine wollen nicht mehr so recht – zu ihnen auf die Bank gesellt. Welche der beiden Frauen macht das Rennen um seine Gunst? Es kommt zu einem verbalen Duell, in dem auch das Objekt der Begierde munter mitmischt.
Rollensatz: 4 Hefte, Preis: 40 Euro



Angies Ausflug

Senioren

SEN-08: Mann in der Mitte

Komödie von Sylvia Wilkerson

Personen: 5 (3w/2m)
Bühnenbild: 3 (Seniorenheim: Zimmer und Gang sowie Aussegnungshalle)
Dauer: ca. 70 Minuten
Inhalt: Inge Mindel, schon seit 5 Jahren im Seniorenstift, bekommt eine neue Zimmergenossin: Die in Frau Mindels Augen schrecklich hochnäsige Elisabeth von Bernhardt. Auch Frau von Bernhardt ist alles andere als erfreut, empfindet sie doch Frau Mindel als ordinär und proletenhaft. Als dann auch noch der überaus charmante Frauenversteher Josef Napfmann ins Heim zieht, bricht ein amüsanter Krieg um seine Gunst zwischen den so unterschiedlichen Zimmergenossinnen aus. Dabei mischen Stationsleiterin Wiebke und Praktikant Thomas kräftig mit - bis zum überraschenden Ende!
Rollensatz: 6 Hefte, Preis: 90.- Euro

SEN-07: Alte Hähne, kampferprobt

Komödie in 2 Akten von Dieter Bauer

Personen: 4 (2m/2w)
Bühnenbild: 1 (Wohnküche Seniorenresidenz)
Spieldauer: ca. 65 Min
Inhalt: Auch Senioren können es faustdick hinter den Ohren haben. Der beste Beweis dafür ist Hermann. Nicht nur, dass selbst der Hintern seiner Altenbetreuerin Hanna nicht sicher vor ihm ist. Auch die herzliche Feindschaft zu seinem alten Kumpel Sigggi wäre bei einem weniger hart gesottenen Senioren-Exemplar längst zu den Akten gelegt. Aber da auch Sigggi keine Anzeichen von altersweisem Verzeihen längst verjährter Sünden erkennen lässt, leben alte Hahnenkämpfe munter wieder auf, als beide nach Jahrzehnten wieder aufeinander treffen.
Rollensatz: 5 Hefte, Preis: 80.- Euro

SEN-01: Rosa gibt nicht auf

Einakter von Uschi Podljeska

Personen: 1 m/5w
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Dauer: ca. 30 Minuten
Inhalt: Um nicht ins Altersheim zu müssen, wie es Rosas Tochter Susi vorschlägt, hat Rosas Freundin Gudrun die Idee, eine Senioren-WG zu gründen. Deshalb geben sie eine Annonce auf.
Rollensatz: 7 Hefte, Preis: 59,50 Euro

SEN-02: Auch der Herbst hat schöne Tage

Einakter von Walter Wendt

Personen: 4 (2m/2w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer von Erna und Gustav)
Dauer: ca. 30 Minuten

Inhalt: Gustav lebt und leidet unter der Dominanz von Erna, seiner Frau. So sind seine Möglichkeiten, am pulsierenden Leben teilhaben zu können, stark eingegrenzt.
Rollensatz: 5 Hefte, Preis: 45,- Euro.

SEN-03: Die junge Mutter Sketch von Krista Bremen

Personen: 3 (3w/0m)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Dauer: ca. 4 Minuten
Inhalt: Ein Baby mit 60? Biologisch undenkbar, wissenschaftlich aber grundsätzlich machbar.

SEN-04: Der liebevolle Friedrich Sketch von Krista Bremen

Personen: 3 (2m/1w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Dauer: ca. 3 Min
Inhalt: Friedrich bekommt Besuch von einem alten Schulfreund. Dieser wundert sich, dass Friedrich nach 50 Jahren Ehe seine Ehefrau immer noch mit liebevollen Kosenamen ruft.

SEN-05: Die Bänkler Einakter von Hans Maisch

Personen: 3m/ 4w
Bühnenbild: 1 (Friedhof)
Spieldauer: ca. 20 Minuten
Inhalt: Auf einer Friedhofsbank versammelt sich ein Haufen schriller Personen. Man/Frau zerreißt sich nach Herzenslust den Mund über lebende oder bereits verschiedene Zeitgenossen.
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 65,- Euro

SEN-06: Das Geburtstagsgeschenk Besinnlicher Sketch von Gabi Hansen

Personen: 2 (1m/1w)
Bühnenbild: 1 (Zimmer)
Spieldauer: ca. 8 Minuten
Inhalt: Fritz feiert seinen 79. Geburtstag. Seine Ehefrau Lorchen schenkt ihm Schokolade und Tabak. Fritz ist enttäuscht. Eigentlich hatte er sich etwas ganz anderes erhofft.

Weihnachten

w-13 Achtung, Nikolaus

Vorweihnachts-Geschichte von Christian Ziegler

Personen: 8 (4m/4w), 1 Doppelbesetzung möglich
Bühnenbild: 1 (Wohn- und Esszimmer)
Dauer: ca. 45 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene und Kinder
Inhalt: Der vorweihnachtliche Frieden im Hause Schneider ist leicht gestört, als sich Vater Roberts Großtante, die von allen gefürchtete Ingeborg, zu einem längeren Besuch ankündigt. Ingeborg gehört zu der Sorte Mensch, der niemand etwas recht machen kann und die immer das sprichwörtliche Haar in der Suppe findet. Besonders die stets zu Streichen aufgelegten Kinder Benjamin und Melanie wollen den unliebsamen Gast so schnell wie möglich loswerden. Als die gestrenge Ingeborg einen Nikolaus bestellt, um die Kinder zur Räson zu bringen, erlebt sie jedoch selbst ihr blaues „Weihnachtswunder“.

Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 115 Euro

w-10: Pia allein zu Haus

Heiterer Einakter von Dieter Bauer

Personen: 2 (1m/1w)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
Spieldauer: ca. 25 Minuten
Inhalt: Zwei Tage vor Heiligabend. Mama und Papa sind ausgegangen. Pia hat sturmfreie Bude. Aber was heißt schon sturmfrei, wenn unverhoffter Weise der liebe Opa durchs Fenster gekrabbelt kommt? Da ist nicht länger „frei“, sondern „Sturm“ angesagt, zumal Opa offensichtlich bereits ein wenig vertrottelt ist. Denn wer, wenn nicht ein Trottel, bringt es fertig, ausgerechnet an Heiligabend zwei Tage zu früh zu kommen? Ob da alles mit rechten Dingen zugeht???

w-11 Lied oder Gedicht

Ein amüsanter Fiasko von Dieter Bauer

Personen: 2 m/2 w (davon 2 Kinder)
Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer mit Tannenbaum)
Spieldauer: ca. 25 Minuten
Inhalt: Weihnachten ist a sooo romantisch. Meint Mama. Und weil zu einer romantischen Weihnacht ein Weihnachtsmann gehört, hat sie ihn auch in diesem Jahr wieder einbestellt. Für solche Fälle ist Papa genau der Richtige. Meint wer? Natürlich Mama! Vivi und Benno, ihre beiden Trabanten, sind da total anderer Ansicht. Sie haben das ganze Theater nicht erst seit gestern durchschaut. Sie finden es für völlig überflüssig. Hauptsache, die Geschenke rollen an.



Die zweite Chance

**w-01 Das Familienfest****Sketch von Krista Bremen**

Personen: 1m/2w, zur Not auch 2m/1w
 Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer, beliebig gestaltbar)
 Spieldauer: ca. 6 Minuten
 Inhalt: Es ist kurz vor Heiligabend. Die dreiköpfige Familie plant, wie jedes Jahr, kurz vor knapp, den Festablauf. Allerdings haben Vater, Mutter und Kind gänzlich unterschiedliche Vorstellungen, wie und wo das Fest der Liebe gefeiert werden soll.

w-02 Der Traumjob**Sketch von Krista Bremen**

Personen: 2 (1m/1w)
 Bühnenbild: 1 (Büro, angedeutet)
 Spieldauer: ca. 4 Minuten
 Inhalt: Ein Blick ins Arbeitsamt. Die Sachbearbeiterin ist bemüht, für den Arbeitssuchenden eine neue Stelle zu finden. Allerdings ist das nicht ganz einfach, denn der Herr ist anspruchsvoll.

w-03 Der Geist der Weihnacht**Kurzstück von Krista Bremen**

Personen: 14 (6w/6m, 2 Kinder)
 Bühnenbild: 1 (Platz mitten in der Stadt)
 Spieldauer: ca. 20 Minuten
 Inhalt: Reporterin Ruthy Rastlos ist unterwegs in einer Stadt. Sie sucht den „Geist der Weihnacht“, und damit hat sie sich ganz schön was vorgenommen. Denn egal, wen sie trifft: niemand scheint sich wirklich für den Geist der Weihnacht zu interessieren.
 Rollensatz: 15 Hefte, Preis: 90,- Euro
 Selbstkopie: 1. Aufführung 50,- Euro, jede weitere 25 Euro

w-04 Agentur Weihnachtsgengel**Sketch von Krista Bremen**

Personen: 3 (3w/0m, evtl. auch 2w/1m)
 Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer, beliebig gestaltbar)
 Spieldauer: ca. 8 Minuten
 Inhalt: Elaine und Margret sind zwei sehr unterschiedliche Schwestern. Als das Weihnachtsfest näher rückt, möchte Elaine ihrer Schwester einen Gefallen tun und ihr von der „Agentur Weihnachtsgengel“ das Weihnachtsfest ausrichten lassen.

w-05 Tradition**Sketch von Krista Bremen**

Personen: 2m/2w
 Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
 Spieldauer: ca. 7 Minuten
 Inhalt: Es geht doch nichts über die gute alte Tradition. Einerseits hängt man/frau daran, andererseits ... Der eine oder andere würde vielleicht gern das Fest anders gestalten, traut sich aber nicht...

w-06: Hintergrubers Blautanne**Einakter von Horst Kayling**

Personen: 3m/3w
 Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)
 Spieldauer: ca. 35 Minuten
 Inhalt: Der Familienvater will am Heiligen Abend die als Christbaum vorgesehene Blautanne vor dem Haus fällen. Doch, oh Schreck: Jemand hat den Baum schon gefällt.
 Rollensatz: 7 Hefte, Preis 70 Euro, jede Aufführung 35,-
 Selbstkopie: 1. Aufführung 45,- Euro, jede weitere 25,-

w-08 Es weihnachtet sehr**Sketch von Gabi Hansen**

Personen: 2 (1m/1w)
 Bühnenbild: 1 (Zimmer)
 Spieldauer: ca. 8 Minuten
 Inhalt: Weihnachten: Das Fest der Liebe. Der Geschenke. Fritz sitzt an Heilig Abend am Tisch und rechnet die Ausgaben zusammen. Das Ergebnis ist verheerend.

w-09 Bescherung ohne Geschenk**Sketch von Arno Boas**

Personen: 3 (1m/2w oder 2m/1w)
 Bühnenbild: 1 (Wohnzimmer)

Kinder- und Jugendstücke

gn-50 App ins Märchenland

Modernes Märchen von Christian Ziegler

Personen: 12 (5m/7w oder 4m/8w oder 5m/6w)
Bühnenbild: 1 (verschiedene Orte, mit einfachen Requisiten angedeutet)
Spieldauer: 75 - 80 Minuten
Inhalt: Die Zeit der Märchen scheint vorbei. Mit jedem Kind, das keine Märchen mehr vorgelesen bekommt, schwindet ihre Kraft. Da fasst die böse Königin einen finsternen Plan. Mit einem magischen Smartphone verschafft sie sich Zugang in die wirkliche Welt. Sie nistet sich im Haus des Bürgermeisters von Spielberg ein, und schon bald spricht man über Heirat. Mit einem üblen Trick will sie die gesamte Stadt unter ihre Kontrolle bringen. Nur Theresa, die Tochter des Bürgermeisters und ihre Freunde Max und Ricky, stellen sich den finsternen Mächtschaften entgegen. Mit der App der Königin holen sie Dornröschen, Rotkäppchen und den gestiefelten Kater in die Realität und müssen all ihren Witz aufbieten, um die Märchenwelt und die Welt der Menschen zu retten.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 165 Euro

Ausgezeichnet mit dem Theater-Fränzla der Arbeitsgemeinschaft Mundart-Theater Franken

Gn-53 Der Held der Kieselsteine

Jugend-Komödie von Arno Boas

Personen: 12 (5m/7w)
Bühnenbild: 1 (offener Raum)
Dauer: ca. 90 Minuten
Inhalt: Eine Schultheatergruppe bereitet sich auf einen Theaterwettbewerb vor. Man hat sich diesmal etwas Besonderes ausgedacht und will mit einem selbst entwickelten Stück an den Start gehen - doch das ist schwieriger als gedacht. Zumal es „Sabotage“ durch eine Konkurrenz-Theatergruppe gibt und es auch innerhalb der Gruppe knirscht. Kurzerhand wird das Thema des Stückes gewechselt - doch die Probleme bleiben - und werden noch größer als gedacht. Aber dann gibt es eine überraschende Wendung: die Gruppen proben den Aufstand gegen die Lehrer und machen gemeinsame Sache.
Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 188,50 Euro

Gn-41 Netzwerkfehler

Jugend-Komödie von Arno Boas

Personen: 12 (5m/7w)
Bühnenbild: 1 (Redaktionszimmer Schülerzeitung und offener Platz)
Spieldauer: 70 - 80 Minuten
Inhalt: In dem Stück geht es um die Mitglieder einer Schülerzeitungs-Redaktion. Jeder hat seine Vorlieben, seine Stärken und Schwächen. Streit gibt es unter anderem um die inhaltliche Ausrichtung der Zeitung. Vor allem das Projekt

„Eine Woche ohne Handy“ sorgt für Wirbel. Mike, der umstrittene Chefredakteur der Schülerzeitung, will die Amtszeit des Chefredakteurs verlängern, was seiner Stellvertreterin Mia ein Dorn im Auge ist. Denn sie will den Posten selber. Der Kampf um das Amt treibt sonderbare Blüten, und nichts ist am Ende, wie es scheint.

Rollensatz: 13 Hefte, Preis: 162,50

e-53 Die zweite Chance oder Zumba, Zoff und Zickenkrieg Komödie von Arno Boas

Personen: 8 (4m/4w)
Dauer: ca. 35 Minuten
Bühnenbild: 1 (offener Raum bzw. Gang einer Schule)
Inhalt: An einer Schule häufen sich in letzter Zeit Diebstähle. Kira, die oft aneckt, wurde erwischt und steht vor dem Rauswurf. Dabei steht in wenigen Tagen der große Zumba-Wettbewerb in der Schule an, bei dem sie als Vortänzerin mit ihrer Gruppe antreten will. Die Jungs bereiten sich dagegen auf das alljährliche Fußballturnier vor. Die merkwürdigen Vorfälle an der Schule locken dazu Hobby-Detektive auf die Spur, die die Wahrheit ans Licht bringen wollen.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 94,50,- Euro
Selbstkopie: 1. Aufführung 50,- Euro, jede weitere 25,-



App ins Märchenland

Af-53: Angies Ausflug

Komödie von Arno Boas

Personen: 9 (5m/4w oder 4m/5w)
Bühnenbild: 1 (Vorplatz Jugendhaus)
Spieldauer: ca. 70 Minuten
Inhalt: Eine Gruppe junger Leute richtet sich in Eigenregie einen Jugendraum ein. Zu dieser Gruppe gehört auch Olaf. Er gilt in der Clique als leicht schusselig. Eines Tages erscheint ihm sein Schutzengel. Angie kann das Elend ihres Schützlings nicht länger mit ansehen und hat menschliche Gestalt angenommen. Sie ist für alle unsichtbar – außer für Olaf. Zusammen haben sie einige brenzlige Situationen durchzustehen.
Rollensatz: 10 Hefte, Preis: 140.- Euro

Ausgezeichnet mit dem Theater-Fränzla der Arbeitsgemeinschaft Mundart-Theater Franken

k-15 Endlich Pause

Lustiges Kurzstück von Gerlinde Panzer

Personen: 10 Schüler, 6m, 4w
(kann aber variiert werden)
Bühnenbild: 1 (Pausenhof)
Dauer: ca. 15 Minuten
Inhalt: Es klingelt. Eine Gruppe Schüler stürmt in den Pausenhof. Gut, dass es die Pausen gibt, da kann man mal ordentlich Dampf ablassen! Vor allem wenn man gleich nach den Ferien schon wieder mit Stegreifaufgaben malträtiert wird. Aber nicht nur die Lehrer kriegen ihr Fett weg, auch die vermeintlich allwissenden Eltern, die in der Pisa-Studie wohl ganz schön alt aussehen würden....
Rollensatz: bis zu 11 Hefte, Preis: bis zu 66.-

E-40: Adlig sein ist ganz schön schwer

Lustiges Theaterstück von Kerstin Schertel

Personen: 7 (4m/3w)
Bühnenbild: 1 (Thronsaal)
Spieldauer: ca. 45 Minuten
Inhalt: Auf dem Schloss Brombeercastle geht es drunter und drüber. Ein König, der dauernd schläft und noch dazu unter der Fuchtel seiner Köchin steht; ein Ritter, der so schreckhaft ist, dass er sich sogar vor seinem eigenen Schatten fürchtet und ein Diener, der nicht so recht weiß, dass er eigentlich auf einem Schloss arbeitet. Ja und dann sind da noch die zwei Kinder, die der König alleine groß gezogen hat – Cinderella und ihr jüngerer Bruder Detlef. Eigentlich sind aber alle sehr zufrieden mit ihrem Leben auf Brombeercastle, würde sich nicht eines Tages ungebeter Besuch ankündigen: die Adelsüberprüferin!
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 80.- Euro
Selbstkopie: 1. Aufführung 50.- Euro, jede weitere 28.-
Das Stück kann von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gespielt werden.

E-37: Immer der Ärger mit diesen Lehren

Ein heiteres Stück über den Schulalltag in drei Zeitsprünge

Personen: bis zu 19 (kann reduziert werden auf ca. 13 durch Doppelbesetzungen)
Bühnenbild: 1 (Klassenzimmer)
Spieldauer: ca. 35 Minuten
Zeit: 1966, 2007, 2035
Inhalt: Der Schulalltag hat sich in den letzten 40 Jahren massiv verändert. Und er wird sich weiter ändern. In diesem Stück, das aus drei Szenen in unterschiedlichen Epochen besteht, wird die Veränderung auf humorvolle, aber teils auch auf schräge Art und Weise dargestellt.
Rollensatz: bis zu 20 Personen, Preis: bis zu 130.- Euro

K-11: Wie verhext

Kleines Märchen für Kinder und Erwachsene von Arno Boas

Personen: 2m/3w oder 1m/4w, außerdem eine 1 Sprechrolle und zwei Statisten
Bühnenbild: frei zu gestalten
Spieldauer: ca. 15 Minuten
Inhalt: Eine junge Hexe bekommt Besuch von einer uralten Hexe, die so ihre Probleme mit den Verkehrsregeln hat und deshalb einen Strafzettel bekommt. Da klaut auch noch ein Räuber ihren Besen. Zu dumm, dass sie sich die Zaubersprüche nicht mehr merken kann...

E-03: Der glückliche Hans

Parabel für Kinder von Wolfgang Stock

Personen: 7 (Geschlechter variabel)
Bühnenbild: 1 (freier Platz)
Spieldauer: ca. 25 Minuten
Altersstruktur: Erwachsene, Jugendliche und Kinder
Inhalt: Hans im Glück: wer kennt nicht die Geschichte vom Jungen, der das Glück suchte und dabei so manch wunderliche Erfahrung machte, bevor er arm aber glücklich, wieder da war, wo die Suche nach dem Glück angefangen hatte? Der Autor verlegt diese Geschichte in die Neuzeit und man merkt, dass sie nichts von ihrer Aktualität verloren hat
Rollensatz: 8 Hefte, Preis: 56.-

e-29: Der Froschkönig

oder „Wenn's Handy in den Brunnen fällt“

Ein modernes Märchenstück von Wolfgang Stock

Personen: bis zu 19
Bühnenbild: frei gestaltbar (freier Platz, Königsgemäuer)
Dauer: ca. 30 Minuten
Inhalt: Der Froschkönig ist ein bekanntes Märchen. Der Autor hat es aufgepeppt und in eine moderne Fassung gebracht. Da sieht man erst mal, dass das Märchen eigentlich nichts von seiner Aktualität verloren hat.
Rollensatz: bis zu 20 Hefte, Preis: bis zu 100.- Euro
Selbstkopie: 1. Aufführung 50.- Euro, jede weitere 25.-

E-32: Die Retter der Märchenwelt

Ein Märchen von Martina Landshuter

Personenzahl: bis zu 17 Personen; reduzierbar, da einzelne Märchen weggelassen werden können
Bühnenbild: Beliebig
Dauer: ca. 30 - 40 Minuten, variabel
Inhalt: Katja muss ihrer kleinen Schwester Märchen vorlesen und findet das todlangweilig. Mit Hilfe ihrer Freundin Anna, die einen Zauberspruch kennt, versuchen sie die Märchen unserer Zeit anzupassen. Am Anfang erscheint alles ganz logisch und fängt eigentlich gut an, aber dann verhalten sich die Figuren gar nicht mehr nach den Vorstellungen der Beiden und die Sache scheint aus dem Ruder zu laufen.
Rollensatz: bis zu 18 Hefte, Preis: bis zu 140,- Euro
Selbstkopie: 1. Aufführung 60,- Euro, jede weitere 28,-

E-31: Magische Marken

Ein Märchen von Thomas Gehring

Personen: 8 (6m/2w, evtl auch 5m/3w)
Bühnenbild: 1 (Dachboden)
Dauer: ca. 35-40 Minuten
Inhalt: Die Zeit eilt! Am übernächsten Tag ist Sperrmüll und alles, was auf dem Dachboden steht, soll wegkommen! Babsi möchte sich diesen nämlich als Wohnung ausbauen und ihr Bruder Bernd hilft ihr dabei. Ein seltsamer Bürger übergibt dem Geschwisterpaar die Briefmarkensammlung des kürzlich verstorbenen Vaters. Mit einer Gebrauchsanweisung sind sie in der Lage, Menschen verschiedener Länder auf den Dachboden zu holen. Als sie die erste Briefmarke in die Hand nehmen, entwickelt sie ein Eigenleben.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 72,-
Selbstkopie: 1. Aufführung 50,- Euro, jede weitere 25,-

w-07 Der (fast) vergessene Weihnachtsegel

Eine Weihnachtsgeschichte für Kinder von Dirk Salzbrunn

Personen: 8 Sprechrollen (Alter zwischen 8 und 14), zusätzlich können einige Statisten auftreten.
Bühnenbild: 1 (Dachboden)
Spieldauer: ca. 15 Minuten
Inhalt: Der Christbaumschmuck erwacht auf dem Dachboden und bereitet sich auf das große Fest vor. Nur ein Engel kann sich nicht sehr freuen, denn er ist staubig und zerzaust.
Rollensatz: 9 Hefte, Preis: 70,-

K-05 Kinderwahnsinn

Heiteres Kurzstück von Thorsten Böhner und Dirk Salzbrunn

Personen: 2m/2w
Bühnenbild: 1 (frei gestaltbar)
Dauer: ca. 15 Minuten
Inhalt: Ein vierköpfiges „Milchzahngeschwader“ zerbricht sich den Kopf über Gott, die Welt und noch viel mehr. Der Witz des Stückes beruht darauf, dass die kleinen Racker von Erwachsenen gespielt werden. Die Themen sind bewegend: woher kommen die Babys, warum knutscht der mit dem, warum hat die keine Mama und der keinen Papa... ein köstlicher Blick ins Innenleben unserer lieben Kleinen.
Das Stück kann von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen gespielt werden.



Aufs Kreuz gelegt



Theaterverlag
Arno Boas

PROGRAMM 2021/2022



Theaterverlag Arno Boas
Finsterlohr 46, 97993 Creglingen
Tel: 07933 / 2 00 93 Fax: 07933 / 2 00 94
E-Mail: info@theaterverlag-arno-boas
Internet: www.theaterverlag-arno-boas.de